Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

№ 87. Leipzig, Freitag am 6. Juli. 1855.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In Gemäsheit §. 13. III. der Ausführungs-Verordnung zu dem Gesetze, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844 wird von der unterzeichneten Kreisdirection hierdurch bekannt gemacht, daß im Monat Juni dieses Jahres die Schrift unter dem Titel:

A new Method of learning to read, write, and speak a language in six months, adapted to the German: for the use of schools and private teachers. By H. G. Ollendorff, ph. Dr., professor of the german language and litterature. Part first. Eighth edition, carefully revised and corrected. London: Whittaker and Co., Ave Maria Lane; and Dulau and Co., Soho Sqare. Paris: at the author's, Nr. 28 bis, rue de Richelieu. 1855.

in die Bücherrolle eingetragen und auf Grund dieses Eintrags

den Buchhandlungen Whittaker & Co. und Dulau & Co. in London

unter Nr. 180. ein Verlagschein ausgestellt worden ist.

Leipzig, am 2. Juli 1855.

Königliche Kreis-Direction.
v. Burgsdorff.
Iphofen.

Stuttgart.

Protokoll der Generalversammlung des süddeutschen Buchhändler-Vereins, am 18. Juni 1855, Vormittags, im Lokale der Bürgergesellschaft, unter dem Vorsitze des Herrn Carl Hoffmann von Stuttgart, und unter der Schriftführung des Herrn Rechtsconsulenten Wilhelm Wagner von Stuttgart.

Vor Eröffnung der Versammlung werden die eintretenden Mitglieder ersucht, ihre Namen der aufgelegten Liste einzuzeichnen. Hiernach ergaben sich als vertreten:

41 Firmen.

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung mit herzlicher Begrüßung an die Erschienenen, namentlich die Collegen von auswärts, daß sie weder Mühe noch Geld gescheut, sich einzufinden. Wenn auch die Anzahl geringer sei, als zu wünschen gewesen wäre, so entmuthige ihn dieses nicht. Vielmehr hege er das Vertrauen, daß, wenn die Stuttgarter Collegen fortfahren, den Vortheil, den sie der Lage ihrer Stadt verdanken, mit Bescheidenheit zu benutzen, wenn sie fortwährend Beweise davon geben werden, daß sie das Wohl des ganzen süddeutschen Buchhandels im Auge zu behalten wissen, und daß es ihnen um dessen Förderung vorzüglich zu thun sei, die Versammlungen bald wachsen und mit der größeren Zahl auch die alte Herzlichkeit wieder einsprechen werde.

Der Vorsitzende beruft zu seiner Unterstützung an den Tisch die Herren:

Krabbe, Schmitt von Heidelberg und Scheurlen von Heilbronn.

Nun erstattet er Bericht über den Personalbestand des Vereins. Dieser hat zwar Mitglieder durch freiwilligen Austritt verloren, es sind aber eingetreten drei neue (die Herren Schaber, Köppel, Ludwig Schmidt), und weitere drei haben sich zur Aufnahme gemeldet.

Der Vorstand berichtet, daß in Auftrag der vorjährigen Generalversammlung die Zahlungslisten gedruckt und versendet seien.

Er setzt die Versammlung von einem Rescript des Königl. Steuercollegiums in Kenntniß, wornach der Verein auf die Bitte um Zoll-Rückvergütung abschläglich beschieden worden ist.

Sodann erfolgt die Rechnungsablage von Seite des Cassirers Krebs, in dessen Abwesenheit durch den Vorstand, wornach das Vermögen, bestehend aus 855 fl. 6 kr., im letzten Jahre um 21 fl. 21 kr. zugenommen hat.

Ein Schreiben des Comité zu Errichtung eines Denkmals für Friedrich List in Reutlingen wird verlesen. Die Bitte geht dahin, es möge die Gesellschaft mit einem Beitrag sich betheiligen, und der Vorstand möge eine Collecte in der Hauptversammlung befürworten.

Der Vorsitzende bemerkt in Beziehung auf den ersten Theil der Bitte, daß, obgleich er für seine Person dem Wirken des verstorbenen Dr. List alle Anerkennung zolle, er doch bezweifle, ob der süddeutsche Buchhandel als solcher sich in der angeregten Weise zu betheiligen habe. Jedenfalls könnte ein wirklicher Antrag erst an die nächste Versammlung gebracht werden.

Dagegen wolle er seinerseits der Bitte, eine Sammlung in der Gesellschafts-Versammlung zu befürworten, hiemit entsprechen.

Damit ward der Gegenstand verlassen.

Von Seite des Vorstands wird der Versammlung eröffnet, daß keinerlei Antrag vorliege; hieran reihte sich das Bekenntniß, daß im vergangenen Jahre von Vorstands wegen, außer Besorgung der laufenden Geschäfte, so gut als nichts geschehen sei. Das habe aber seinen Grund nicht darin gehabt, daß seine beiden Collegen im Vorstande ihn wenig unterstützt haben, auch nicht darin, daß es an Veranlassung gefehlt habe, durch Aufnahme der alten Streitigkeiten ein Lebenszeichen zu geben, sondern von seiner, des Vorsitzenden, Seite sei aus Grundsatz nichts Neues geschehen. Dieses Jahr der Ruhe sei gewiß ein zweckmäßiges gewesen, da es den aufgeregten Gemüthern Zeit gelassen, sich zu sammeln. Noch ein paar solcher Jahre der Ruhe und Besinnung und es könne wieder etwas Klares und Gutes aus dem Schoße des Vereins hervorgehen.

Der Vorstand fragt, ob eines der Mitglieder irgend was zur Erörterung zu bringen habe.

Meck tadelt die Zahlungslisten als unzweckmäßig eingerichtet, und meint, sie sollten anders eingerichtet werden.

Göpel vertheidigt die Einrichtung und nach einiger Zeit erklären beide, daß eine Verständigung unter ihnen erfolgt sei.

Th. Liesching beklagt sich, daß er als Redacteur der Buchhändlerzeitung, diese ganz allein schreiben müsse. Er bittet um Beiträge und meint, eine ruhige Erörterung streitiger Punkte werde gewiß viel dazu beitragen, die da und dort fehlende Harmonie wieder herzustellen.

Der Vorsitzende schließt sich dem Wunsche des Herrn Liesching im höchsten Grade an, da das Blatt nur durch Originalaufsätze seinem Zweck entsprechen könne.

Nun wird zur Wahl des neuen Vorstandes geschritten.

Gewählt wurden:

Meck (Constanz) mit 40 Stimmen,
Engel (Ulm) mit 21 "
Korn (Nürnberg) mit 21 "

Weitere Stimmen erhielten:

Kaiser (München)	15
Siebeck (Tübingen)	14
Besser	2
Hoffmann	2
Krabbe	2
Lampart	2
Nitzschke	1
Schmidt	1

Zur Beglaubigung:

Carl Hoffmann.
W. Meck.
Albert Scheurlen.
Adolph Krabbe.

Wagner.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 3. u. 4. Juli 1855.

Besser'sche Buchh. (Hertz) in Berlin.

4389. **Bemerkungen** üb. die Zollvereins-Resultate f. d. J. 1854. Lex.-8. Geh. *6 Ngr.

4390. **Kalcher, K.**, die neue Volksschule. Eine Beurtheilung der preuß. Unterrichts-Regulative. gr. 8. Geh. *12 Ngr.

4391. **Münzen** u. Medaillen des Benvenuto Cellini. 4. Geh. *½ Thlr.

Brockhaus in Leipzig.

4392. **Bremer, F.**, die Heimat in der Neuen Welt. Aus d. Schwed. 8. Thl. gr. 12. Geh. *⅓ Thlr.

4393. **Gutzkow, K.**, die Ritter vom Geiste. Roman. 3. Aufl. 13. Halbbd. gr. 12. Geh. *⅓ Thlr.

4394. **Koenig, H.**, gesammelte Schriften. 3. Bd.: König Jerôme's Carneval. Geschichtlicher Roman. 2. Thl. 8. Geh. *1⅔ Thlr.

4395. **Martin, Ch.**, Vorlesungen üb. die Theorie d. deutschen gemeinen bürgerlichen Processes. 1. Bd. gr. 8. Geh. *2½ Thlr.

4396. **Zacher, J.**, das gothische alphabet Vulfilas u. das runenalphabet. gr. 8. Geh. *1⅓ Thlr.

Burckhardt's Buchh. in Neisse.

4397. **Haus- u. Volksbibliothek**, neue katholische. Hrsg. v. J. Chowanetz. 10. Bd.: Die Missionen der kathol. Kirche. In Kürze dargestellt v. J. Chowanetz. gr. 16. Geh. *⅙ Thlr.

Capaun-Karlowa'sche Buchh. in Celle.

4398. **Meyer, L.**, Geographie f. die Mittelclassen höherer Lehranstalten. gr. 8. Geh. *½ Thlr.

Central-Bureau f. nützl. Erfindungen in Winterthur.

4399. **Graf, K.**, eine neuerfundene Schneide- u. Lochmaschine f. Metallarbeiter. qu. 8. Verklebt. *1 Thlr.

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

4400. **Prechtl, J. J. R. v.**, technologische Encyklopädie od. alphabet. Handbuch der Technologie, der techn. Chemie u. d. Maschinenwesens. 20. Bd. gr. 8. Als Rest; Ladenpr. 3½ Thlr.

Dörffling & Franke in Leipzig.

4401. **Graul, K.**, Reise nach Ostindien, über Palästina u. Egypten vom Juli 1849 bis April 1853. 4. Thl.: Der Süden Ostindiens u. Ceylon. 1. Abth. gr. 8. Geh. *1⅔ Thlr.

4402. **Lindner, B.**, christologische Predigten. gr. 8. Geh. ½ Thlr.

Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Cöln.

4403. **Lesebuch** f. obere Classen in kathol. Elementarschulen. 23. Aufl. gr. 12. Geh. *⅓ Thlr.

Enke's Verlagsh. in Erlangen.

4404. **Warnkönig, L. A.**, die staatsrechtliche Stellung der kathol. Kirche in den kathol. Ländern d. deutschen Reichs besonders im 18. Jahrhundert. gr. 8. Geh. *1⅓ Thlr.

Fabricius in Magdeburg.

4405. **Uhlich**, Aus der Vernunftreligion. Acht Reden. 8. In Comm. Geh. *8 Ngr.

Ferstl'sche Buchh. in Gratz.

4406. **Trummer, F. X.**, Nachtrag zur systemat. Classification u. Beschreibung der im Herzogth. Steiermark vorkommenden Rebensorten. gr. 8. In Comm. Geh. *1⅓ Thlr.

Finsterlin in München.

4407. **Roth, K.**, Verzeichniss der Freisinger Urkunden vom hl. Korbinian bis zum Bischoffe Egilbert (724—1039). 8. Geh. *⅔ Thlr.

4408. **Trautmann, F.**, das Plauderstübchen. 8. In Comm. Geh. *⅔ Thlr.

Förstemann in Nordhausen.

4409. **Förstemann, E.**, altdeutsches namenbuch. 1. Bd.: Personennamen. 6. Lfg. gr. 4. Geh. baar *1 Thlr.

4410. **Sörgel, F. G.**, Liederbuch f. Schulen. Eine Sammlung v. Canons u. Liedern in genauer Stufenfolge. gr. 8. 1854. Geh. *6 Ngr.; cart. **8 Ngr.

Gall's Buchh. in Trier.

4411. **Mittheilungen**, praktische, zur Förderung e. rationellern Betriebs der landwirthschaftl. Gewerbe. Hrsg. v. L. Gall. 1. Bd. 3. Hft. gr. 8. *6 Ngr.

Grobe in Berlin.

4412. **Striethorst, Th.**, Rechtsgrundsätze der neuesten Entscheidungen d. Königl. Ober-Tribunals. 1. Bd. 2. Ausg. 8. Geh. *2⅓ Thlr.

Hallberger'sche Verlagsh. in Stuttgart.

4413. **Spindler's, C.**, Werke. Classiker-Ausg. 117. u. 118. Lfg. gr. 16. Geh. à *4 Ngr.

Herbig in Berlin.

4414. **Ploetz, C.**, Cours gradué de langue française. 1. Partie: Lehrbuch der französ. Sprache. 1. Cursus od. Elementarbuch. 10. Aufl. 8. ¼ Thlr.

4415. — le même. 2. Partie: Lehrbuch der französ. Sprache. 2. Cursus od. Schulgrammatik. 7. Aufl. 8. 18 Ngr.

4416. — le même. 3. Partie: Französische Chrestomathie. 3. Aufl. 8. 18 Ngr.

4417. **Schnatter, J.**, methodisches Elementarbuch der griechischen Sprache. 8. Geh. 12 Ngr.

Hirt's Verlag in Breslau.

4418. **Barkow, H.**, Beiträge zur pathologischen Entwickelungsgeschichte. Fol. Geh. *⅚ Thlr.

4419. **Baumert, M.**, chemische Untersuchungen üb. die Respiration d. Schlammpeizgers. gr. 4. Geh. *⅔ Thlr.

4420. **Hahn, A.**, Commentatio de superstitionis natura ex sententia patrum ecclesiae priscae. gr. 4. In Comm. Geh. *⅓ Thlr.

4421. **Jungklaaß**, das Königl. evangel. Schullehrer-Seminar zu Steinau a. d. O. Zweiter öffentl. Bericht 1854. gr. 8. In Comm. Geh. *¼ Thlr.

4422. **Luchs, H.**, über einige mittelalterliche Kunstdenkmäler v. Breslau. gr. 4. Geh. *½ Thlr.

☞ Werden sämmtlich nur fest gegeben.

Janke in Berlin.

4423. **Benecke, L.**, die Conditorei u. Liqueur-Fabrikation auf kaltem Wege. 8. Geh. 1 ₰

Bibliograph. Institut in Hildburghausen.

4424. **Meyer's** Universum. XVI. Bd. 6. Lfg. qu. gr. 4. Geh. * 7 Ngr.
4425. — Volksbibliothek f. Länder-, Völker- u. Naturkunde. 65. Bd. gr. 16. Geh. * 4 Ngr.

Gebr. Katz in Dessau.

4426. **Lazari, L.**, die Pyrenäen-Bäder in Frankreich. gr. 8. Geh. *2 ₰

Klinkhardt in Leipzig.

4427. **Florey, G. R.**, Trost u. Mahnung an Gräbern. 2. Bdchn. 4. Aufl. u. 3. Bdchn. 3. Aufl. 8. Geh. à ¾ ₰
4428. **Lebensbilder III.** Lesebuch f. Oberklassen deutscher Volksschulen, hrsg. v. A. Berthelt, J. Jäkel, K. Petermann, L. Thomas. 9. Aufl. gr. 8. * 12 Ngr.
4429. **Lieder**, 76, aus Lebensbilder III. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1½ Ngr.
4430. **Rechenschule.** Methodisch-geordnete Aufgaben zum Tafelrechnen. Von A. Berthelt, J. Jäkel, K. Petermann, L. Thomas. 3. u. 4. Hft. 3. Aufl. 8. à 1½ Ngr.
4431. — Facitbuch zum 1—4. Hft. derselben. 3. Aufl. 8. Geh. 4 Ngr.

Koch's Verlagsbuchh. in Greifswald.

4432. **Lehmann, H.**, de A. Persii Flacci satira quinta. gr. 4. Geh. * ⅓ ₰
4433. **Schoemann, G. F.**, Dissertatio de reddendis magistratuum gestorum rationibus apud Athenienses. gr. 4. Geh. * 4 Ngr.
4434. — Recognitio quaestionis de Spartanis homoeis. gr. 4. Geh. * ⅓ ₰
4435. **Sonntag-Stunden**, stille. Eine Sonetten-Reihe. 12. Geh. ¼ ₰

Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.

4436. **Löcherer, J.**, zwei Lehren von großer Wichtigkeit. 12. Geh. 2 Ngr.
4437. — der weltberühmte Portiunkula-Ablaß, dessen Geschichte, Werth, Bedingnisse ꝛc. 12. Geh. ⅔ Ngr.
4438. — die Verehrung der allerseligsten Jungfrau Maria im Allgemeinen, u. insbesondere in ihrer unbefleckten Empfängniß. 12. Geh. 3 Ngr.

K. W. Krüger in Berlin.

4439. *Ἡροδότου ἱστορίης ἀπόδειξις.* Mit erklärenden Anmerkungen v. K. W. Krüger. 1. Hft. gr. 8. * 16 Ngr.

Englische Kunstanstalt v. Payne in Leipzig.

4440. **Reineke Fuchs.** 4. Hft. gr. 4. * ¼ ₰

Landherr in Heilbronn.

4441. **Betz, F.**, meine Stellung in dem Impfstreite. Lex.-8. Geh. ⅙ ₰
4442. **Müller, G. H.**, Morgen- u. Abend-Andachten auf alle Tage d. Jahres. 2. Aufl. 11—13. Lfg. Lex.-8. Geh. ⅓ ₰
4443. **Onania** od. die Selbstbefleckung m. allen ihren entsetzl. Folgen ꝛc. Aus d. Engl. v. C. A. Carus. 2. Aufl. 8. Geh. ⅝ ₰
4444. **Trumpp, E.**, Materialien zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Hebräische. Lex.-8. Geh. * ⅓ ₰

Leibrock in Braunschweig.

4445. **Barthel, C.**, die deutsche Nationalliteratur der Neuzeit. 4. Aufl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. * ⅓ ₰

O. Meißner in Hamburg.

4446. **Schuster, G.**, Tabellen zur allgem. Weltgeschichte, in chronolog. Ordnung. 8. Geh. * ⅙ ₰
4447. **Weigelt, G.**, Zur Geschichte der neueren Philosophie. Populäre Vorträge. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. ⅝ ₰

Metzler'sche Buchh. in Stuttgart.

4448. **Zeller, J. E.**, eine Central-(Verkehrs)-Halle f. Stuttgart. Lex.-8. In Comm. Geh. baar * 28 Ngr.

Mittler's Sort.-Buchh. in Berlin.

4449. **Restorff, C. v.**, die Theorie d. Schießens m. besond. Beziehung auf die gezogenen Handfeuerwaffen. gr. 8. Geh. * ⅔ ₰
4450. **Runge, F. F.**, der Bildungstrieb der Stoffe. gr. Fol. Oranienburg. Geh. baar * 4 ₰
4451. **Rüstow, C.**, das Minié-Gewehr u. seine Bedeutung f. den Kriegsgebrauch. gr. 8. Geh. * ½ ₰

Müller'sche Buchh. in Fulda.

4452. **Dom**, der, zu Fulda. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. ** 9 Ngr.
4453. **Lange**, die St. Michaelskirche zu Fulda. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 Ngr.
4454. ***Leben** u. Wirken des heil. Bonifacius Apostel der Deutschen. 3. Aufl. 8. Geh. 1½ Ngr.
4455. **Schwarz, J.**, der heil. Winfried Bonifacius, Apostel der Deutschen. 8. In Comm. Geh. ** ⅙ ₰
4456. **Wendel, J.**, Predigt zur Gedächtnißfeier d. Apostels d. Deutschen Winfried Bonifacius. 8. Geh. * 2½ Ngr.

Pierer in Altenburg.

4457. **Verhandlungen** der 14. Versammlung deutscher Philologen, Schulmänner u. Orientalisten in Altenburg vom 25. bis 28. Septbr. 1854. gr. 4. Geh. 1½ ₰

Rümpler in Hannover.

4458. **Zeitschrift** f. Verfassung u. Verwaltung im Königr. Hannover. Hrsg. von E. L. v. Lenthe. 1. Bd. 3. Hft. gr. 8. * 1⅓ ₰

Sallmayer & Co. in Wien.

4459. **Freysinger, J. B.**, Faulenzer, neuester. Mehlberechnung zum Gebrauche f. Bäcker u. Müller. 3. Aufl. 8. 1854. In Comm. Geh. baar * 1 ₰
4460. **Geheimnisse**, enthüllte, auf kaltem Wege Jamaika-Rhum, Punsch-Essenz, Cognac ꝛc. zu erzeugen. qu. 8. Verklebt. baar 1⅓ ₰
4461. **Handbuch** f. das Berg-, Münz- und Forstwesen im Kaiserth. Oesterreich f. 1855. Hrsg. v. J. B. K. Kraus. 16. Jahrg. gr. 8. In Comm. Geh. baar * 2 ₰
4462. **Hilfsbüchlein** zum Gebrauche f. Müller u. Mehlhändler, v. R. R. 8. In Comm. Geh. baar * ⅓ ₰
4463. **Schober, J.**, deutsche Satzlehre f. Lehrer u. Schüler. 4. Aufl. 8. Geh. * 8 Ngr.
4464. — erweiterter Unterricht in der deutschen Sprache f. Lehrer u. Schüler. 5. Aufl. 8. Geh. * 14 Ngr.
4465. **Strehl, J.**, Handbuch beim Unterrichte in der Arithmetik f. Unter-Realschulen. 2. Thl. 8. Geh. * 12 Ngr.

E. Schäfer in Leipzig.

4466. **Münzsammlung** der wichtigsten seit dem Westphäl. Frieden bis zum J. 1800 geprägten Gold- u. Silber-Münzen. 2. Aufl. 29. u. 30. Lfg. gr. 8. Geh. à * ⅓ ₰
4467. **Winkler, E.**, der autodidactische Botaniker. 18. Lfg. gr. Lex.-8. Geh. * ⅓ ₰

Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf.

4468. **Braselmann, J. E.**, der messianische Stammbaum in bildlicher Darstellung u. erläuterndem Text. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. * ⅓ ₰

Schmid'sche Verlagsh. in Augsburg.

4469. **Hausbuch** f. christliche Unterhaltung. Hrsg. v. L. Lang. 4. Bd. 1. Lfg. Lex.-8. pro 12 Lfgn. * 1 ₰ 18 Ngr.

Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

4470. **Muspratt, S.**, theoretische, praktische u. analytische Chemie, in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Frei bearbeitet v. F. Stohmann u. Th. Gerding. 14. Lfg. gr. 4. Geh. * 12 Ngr.

Stein in Nürnberg.

4471. **Deutschland** u. die orientalische Frage. Von V. S. gr. 8. Geh. * 1 ₰

T. O. Weigel in Leipzig.

4472. **Förster, E.**, Denkmale deutscher Baukunst, Bildnerei u. Malerei. 29. u. 30. Lfg. Imp.-4. à * ⅔ ₰

Wenedikt in Wien.

4473. **Erdmann, J. F.**, Epheuranken. Enthaltend die gelungensten u. neuesten deutschen u. französ. Stammbuchverse. 16. 1856. Geb. 12 Ngr.
4474. — der vollständigen Punktirkunst neueste Deutung. 16. 1856. Geb. ⅓ ₰
4475. **Fremdenführer**, neuester vollständ. u. zeitsparender illustrirter, in Wien u. seinen Umgebungen. 2. Aufl. 16. 1856. Cart. * ⅔ ₰
4476. **Ménard, F.**, neuester französischer Trichter, od. der schnell lehrende Franzose. 3. Aufl. 16. Geh. 9 Ngr.

Benedikt in **Wien** ferner:

4477. **Plan,** neuester zuverlässigster, v. Wien m. seinen Vorstädten. Fol. In gr. 16.-Cart. ½ ℳ

4478. **Takács, E.,** die Kunst, in 18 Lektionen ein Kern-Magyar zu werden. 2. Aufl. 32. 1856. Geh. 9 Ngr.

4479. * **Vienne** illustrée, ou nouveau et complet guide des étrangers à Vienne et ses environs. 2. Edition. 16. 1856. Cart. 12 Ngr.

4480. **Volksbücher** aus alter u. neuer Zeit. 1—3. Hft. 12. à ⅙ ℳ

Inhalt: 1. Kohlmann, Richard Löwenherz u. Leopold der Tugendhafte.
2. Leben d. russischen Kaisers Nikolaus I.
3. Steinebach, F., die Türken vor Wien.

O. Wigand in **Leipzig.**

4481. **Kehrein, J.,** Handbuch deutscher Prosa f. Schule u. Haus. 6. Lfg. gr. 8. Geh. * ⅓ ℳ

4482. **Lexikon,** physikalisches. Von O. Marbach. Fortgesetzt v. C. S. Cornelius. 39. u. 40. Lfg. Lex.-8. Geh. à ½ ℳ

4483. **Obbarius, L. S.,** Rudolstadt, sein Fichtennadel-Dampfbad u. seine Umgebungen. 16. Rudolstadt. Geh. * ⅙ ℳ

Recensionen-Verzeichniß.

(Mitgetheilt durch die Expedition des Meßkatalogs.)

9573. **Abel** in **Leipzig.** — Aus der Natur. (Jahreszeiten 25. — Europa 27.)

9574. — — — Forbes, Norwegen u. seine Gletscher. (Liter. Centralbl. 26. — Kölnische Ztg. 126. — Magdeb. Corresp. 115.)

9575. **Adler & Dietze** in **Dresden.** — Böttger, d. Jubelfeier des Augsb. Religionsfriedens. (Dresd. Journal 145.)

9576. **Agentur d. Rauhen Hauses in Hamburg.** — Fürstenspiegel, evangelischer. (D. Pilger a. Sachsen. 26.)

9577. — — — Müller's geistl. Erquickstunden. (Ebd.)

9578. **Arnoldische Buchh.** in **Leipzig.** — Hoffmann, Encyclopädie d. Erd- ꝛc. Kunde. (Dresd. Journal 100.)

9579. — — — Richter, sächs. Arzneitaschenbuch. (Schmidt's med. Jahrb. 7.)

9580. **Arnz & Co.** in **Düsseldorf.** — de Vriese et Harting, monographie des Marattiacées. (Botanische Ztg. 25.)

9581. **Baedeker** in **Essen.** — Blügel, 100 kurze Orgelsätze. (Württemb. Schulwochenbl. 25.)

9582. — — — Erk u. Greef, Liederkranz. (Braunschw. Schulbote 5. — Der Schulfreund 3.)

9583. **Baedeker** in **Iserlohn.** — Zehme, Behandl. der versch. Cycloiden. (Heidelb. Jahrb. 30.)

9584. **Baedeker** in **Rotterdam.** — Lechler, Gesch. d. Presbyterial- u. Synodal-Verfassung. (Krit. Beibl. z. Dtschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)

9585. **Bahnmaier's Buchh.** in **Basel.** — Auberlen, d. Prophet Daniel. (Luther. Korresp.-Bl. 5.)

9586. **Baensch** in **Leipzig.** — Gräsׅse, Leitf. d. allg. Literaturgesch. (Ev.-luth. Kirchenztg. in Bayern. 24.)

9587. **Barnewitz** in **Neustrelitz.** — Bilatte, französ. Lehr- u. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9588. **Basse** in **Quedlinburg.** — Hincke, Lehrb. d. elem. Mathematik. (Gersdorf's Repert. 12.)

9589. — — — Thieme, Anl. z. Feldmessen. (Pract. Wochenbl. f. Landwirthsch. 48.)

9590. **Besser'sche Buchh. (Hertz)** in **Berlin.** — Erdmann, ernste Spiele. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40. — Dresd. Journal 104.)

9591. — — — Müller, über Ehescheidung. (Volksbl. f. Stadt u. Land 50.)

9592. — — — Namenbüchlein, Berliner. (Ebend.)

9593. — — — Stahl, Ausführungen üb. d. Ehescheidungsgesetz. (Ebend.)

9594. **Besser's Verlagsh.** in **Berlin.** — Michaelis, d. Vereinfachungen d. dtschn. Rechtschreibung. (Gersdorf's Repert. 12.)

9595. **Bethmann** in **Leipzig.** — v. Baader's sämmtl. Werke. (Spener'sche Ztg. 152.)

9596. **Böhlau** in **Weimar.** — Bräunlich, vaterländ. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9597. — — — Genast, Bernhard von Weimar. (Jahreszeiten 26.)

9598. — — — Kunze, üb. Matthias Claudius. (Gersdorf's Repert. 12.)

9599. — — — Sauppe, Skizzen aus d. Gesch. der Krim. (Dtsche Allg. Ztg. 149. — Liter. Centralbl. 26. — Hamb. Nachrichten 145.)

9600. **Boldemann** in **Lübeck.** — Sartori, die christlichen Secten. (Götting. gel. Anz. 101—103. — Z. theol. Litbl. 72.)

9601. **Brandstetter** in **Leipzig.** — Kröger, norddtsche. Freiheitskämpfe. (Dresd. Journal 112.)

9602. — — — Wangemann, Lese- u. Sprechbuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9603. **Braumüller** in **Wien.** — Auer, Kaiser Julian der Abtrünnige. (Civilta Cattolica 4.)

9604. — — — Langer, d. Gefäß-System d. Teichmuschel. (Liter. Centralbl. 26.)

9605. — — — Schabus, Bestimmung der Krystallgestalten. (Ebend.)

9606. **Braune** in **Pasewalk.** — Löwe, die falsche Drehkrankheit der Schafe. (Ztschr. d. landw. Vereins in Bayern 6.)

9607. **Breitkopf & Härtel** in **Leipzig.** — Marx, d. Musik d. 19. Jahrhunderts. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)

9608. **Brill** in **Leiden.** — Cobet, variae lectiones etc. (Götting. gel. Anz. 102—104.)

9609. **Brockhaus** in **Leipzig.** — Aus dem Leben von J. D. Gries. (Gersdorf's Repert. 12.)

9610. — — — Brugsch, Reiseberichte aus Aegypten. (Illustr. Ztg. 626.)

9611. — — — Carus, d. Proportionslehre d. menschl. Gestalt. (Sächs. Const. Ztg. 136.)

9612. — — — Eötvös, d. Einfluß der herrsch. Ideen d. 19. Jahrh. (Dtsche. Allg. Ztg. 149.)

9613. — — — Gottfried v. Straßburg, Tristan u. Isolde, v. Simrock. (Liter. Centralbl. 26.)

9614. — — — Grünhagen, Adalbert Erzbischof von Hamburg. (Dtschs. Museum 26.)

9615. — — — Hafis, die Lieder des, v. Brockhaus. (Gersdorf's Repert. 12.)

9616. — — — Horn, Magdala. (Bremer Sonntagsbl. 25.)

9617. — — — Kjerulf, d. Christiania-Silurbecken. (Heidelb. Jahrb. 16.)

9618. — — — Meyer-Ahrens, d. Bergkrankheit. (Schweiz. Ztschr. f. Med. 1.)

9619. — — — Prutz, d. Musikantenthurm. (Hamb. Nachrichten 142.)

9620. **Brodtmann'sche Buchh.** in **Schaffhausen.** — Meier, 100 ausgew. Volkslieder. (Braunschw. Schulbote 5.)

9621. **Brönner** in **Frankfurt a/M.** — v. Babo, der Weinbau. (Pract. Wochenbl. f. Landwirthsch. 47.)

9622. — — — Gesangbuch, vollst. Marburger. (Ev.-luth. Gemeindebl. 5.)

9623. — — — Schücking, geneanom. Briefe. (Menzel's Litbl. 51. — Volksbl. f. Stadt u. Land 51.)

9624. — — — Simon, Ludwig der Heilige v. Thüringen. (Dtschs. Museum 26. — Volksbl. f. Stadt u. Land 51.)

9625. **Buchner'sche Buchh.** in **Bamberg.** — Heinisch u. Ludwig, drittes Sprach- u. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9626. — — — Offinger, Hülfsb. z. Unterr. in der dtschn. Sprache. (Ebend.)

9627. **Büchting** in **Nordhausen.** — Petermann, d. dtsche. Geschichte im Abrisse. (Gersdorf's Repert. 12. — Z. Allg. Schulztg. 75.)

9628. **Burckhardt's Buchh.** in **Neisse.** — Chowanetz, geschichtl. Wahrheitsspiegel. (Kathol. Bl. f. Lit. 25.)

9629. **Coppenrath'sche Buchh.** in **Münster.** — Scholten, Gesch. Ludwigs IX., des Heiligen. (Civilta Cattolica 4.)

9630. **Costenoble** in **Leipzig.**
9631. **Cotta'sche Buchh.** in **Stuttgart.**
9632. — — —
9633. — — —
9634. — — —
9635. — — —
9636. — — —
9637. — — —
9638. — — —
9639. **Decker'sche Geh. Oberhofbuchdr.** in **Berlin.**
9640. — — —
9641. — — —
9642. — — —
9643. **Dieterich'sche Buchh.** in **Göttingen.**
9644. — — —
9645. — — —
9646. — — —
9647. **Dülfer** in **Breslau.**
9648. — — —
9649. **Dümmler's Verlagsh.** in **Berlin.**
9650. — — —
9651. — — —
9652. **DuMont-Schauberg'sche Buchh.** in **Cöln.**
9653. **Duncker & Humblot** in **Berlin.**
9654. **Ebner & Seubert** in **Stuttgart.**
9655. **Ehle** in **Berlin.**
9656. **Ehlermann** in **Hannover.**
9657. **Engelhardt** in **Freiberg.**
9658. — — —
9659. **W. Engelmann** in **Leipzig.**
9660. — — —
9661. — — —
9662. **Enke** in **Erlangen.**
9663. **Erbe** in **Hoyerswerda.**
9664. **Ernst & Korn** in **Berlin.**

Gerstäcker, nach Amerika. (l'Athenaeum français 25.)
Becker, Jung-Friedel, der Spielmann. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl. 75.)
Briefe, militär., eines Verstorbenen. (Allgem. Ztg. 172.)
Fischer, Gedichte. (Hamb. lit. u. krit. Bl. 50.)
Knapp, Gedichte. (N. Halle'sche Ztg. 147.)
Löwe, Gedichte. (Gutzkow, Unterhaltgn. III. 39.)
Riehl, die Familie. (Hartmann, d. Volksschule 5.)
— d. Naturgeschichte des Volkes. (Kath. Literaturztg. 26.)
Roscher, die Grundlagen der Nationalökonomie. (Dtsche. Allg. Ztg. 149.)
Bornemann's humorist. Jagdgedichte. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)
Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Coursbuch. (Spener'sche Ztg. 150.)
v. Griesheim, Vorlesungen üb. d. Taktik. (Allg. Mil.-Ztg. 49, 50.)
Puschkin's poetische Werke, v. Bodenstedt. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)
Erxleben, Lehrb. d. röm. Rechts. (Haimerl, Magazin XI. 3.)
Ewald, Geschichte Christus' u. seiner Zeit. (Gersdorf's Repert. 12.)
Grimm, über Freidank. (Liter. Centralbl. 26.)
Ritter, üb. d. Princip d. kleinsten Zwanges. (Heidelb. Jahrb. 30.)
Kinderherberge, die. (Volksbl. f. Stadt u. Land 44.)
Stolberg-Wernigerode, die Unterscheidungslehren d. kath. u. luth. Kirche. (Ev.-luth. Gemeindebl. 5.)
Brugsch, Wanderung nach den Natronklöstern. (Gersdorf's Repert. 12. — Volksbl. f. Stadt u. Land 50.)
Lavater's Worte des Herzens. (Krit. Beibl. z. Dtschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)
Steinthal, Grammatik, Logik u. Psychologie. (Liter. Centralbl. 26.)
Heis u. Eschweiler, Lehrb. d. Geometrie. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
Beitzke, Gesch. d. dtschn. Freiheitskriege. (Gersdorf's Repert. 12.)
Escher, neue Behandl. d. Geometrie des Raumes. (Heidelb. Jahrb. 30.)
Deus u. Hobirk, dtschs. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
Schulze u. Steinmann, Kinderschatz. (Ebend.)
v. Beust, üb. ein Gesetz der Erzvertheilung. (Götting. gel. Anz. 97.)
Weisbach, d. Experimental-Hydraulik. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
Schleiden, die Pflanze. (Sächs. Const. Ztg. 138.)
Schloenbach, 1000 Jahre thüring. Geschichte. (Dtschs. Museum 26.)
Sohncke, bibliotheca mathematica. (Heidelb. Jahrb. 30.)
v. Mohl, d. Geschichte u. Literatur d. Staatswissensch. (Dtsche. Allg. Ztg. 149.)
Hirsch, ABC der Harmonielehre. (Braunschw. Schulbote 5.)
Paulus, des Silentiarius, Beschrbg. d. H. Sophia, v. Kortüm. (Heidelb. Jahrb. 26, 27.)

9665. **Ernst & Korn** in **Berlin.**
9666. — — —
9667. **Ewich** in **Duisburg.**
9668. **Expedition der Classiker** in **Berlin.**
9669. **Finsterlin** in **München.**
9670. **Flemming** in **Glogau.**
9671. — — —
9672. **Fricke** in **Halle.**
9673. **Friderichs** in **Elberfeld.**
9674. **L. F. Fues sen.** in **Tübingen.**
9675. — — —
9676. **Funcke'sche Buchh.** in **Crefeld.**
9677. **Gall** in **Trier.**
9678. **Gaertner** in **Berlin.**
9679. **Gebhardt & Reisland** in **Leipzig.**
9680. **Geibel** in **Leipzig.**
9681. — — —
9682. **Geiser'sche Buchh.** in **Breslau.**
9683. **Gerold's Verlagsh.** in **Wien.**
9684. — — —
9685. **Glaser** in **Schleusingen.**
9686. **Goedsche'sche Buchh.** in **Meißen.**
9687. **F. W. Goedsche Vater** in **Meißen.**
9688. **Goldstein** in **Würzburg.**
9689. **Graß, Barth & Co. Verlagsh.** in **Breslau.**
9690. **Grau'sche Buchh.** in **Bayreuth.**
9691. **Grobe** in **Berlin.**
9692. **Gummi** in **Ansbach.**
9693. **Gyldendal'sche Buchh.** in **Copenhagen.**
9694. **Hahn'sche Hofbuchh.** in **Hannover.**
9695. **E. Hallberger** in **Stuttgart.**
9696. **Heberle** in **Cöln.**
9697. **Heckenast** in **Pesth.**
9698. **Henning** in **Greiz.**

Riedel, die Ahnherren d. preuß. Königshauses. (Götting. gel. Anz. 100.)
Salzenberg, altchristl. Baudenkmale von Constantinopel. (Heidelb. Jahrb. 26, 27.)
Schmidtborn, Predigt geh. am 5. Juli 1854. (Z. theol. Litbl. 74.)
Bibliothek der griech. u. röm. Classiker. (Der Schulfreund 3.)
Ungewitter, religiös. Gedichte. (Kathol. Bl. f. Lit. 26.)
Handtke, Karte des asow'schen Meeres. (Hamb. Nachrichten 147. — Dresd. Journal 141.)
Töchter-Album, von v. Gumpert. (Spener'sche Ztg. 148.)
Liscovius' geistl. Lieder, v. Pasig. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)
Jacobi, Böcker ꝛc., Reiner Stockhausen. (Troschel, med. Ztg. 26.)
Ebeling, sieben Bücher französ. Geschichte. (Civilta Cattolica 4.)
Mönnich, Herder's Cid. (Z. Allg. Schulztg. 75.)
Anleitung z. Aussprache des Französischen. (Der Schulfreund 3.)
Pesch, die Pflichten der Unterthanen. (Ebend.)
Born, method. Lehrb. d. latein. Sprache. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
Wildenhahn, evangel. Laienbrevier. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)
Verhandlungen ꝛc. der dtschn. Bundesversamml. üb. d. orient. Angelegenheit. (Dtsche. Allg. Ztg. 150.)
Zur richtigen Beurtheilung d. gegenw. Standes d. orient. Angelegenheit. (Ebd.)
Ranke, d. Verirrungen d. christl. Kunst. (Kathol. Wochenschr. 25. — Dresd. Journal 132.)
Bumüller, Lehrb. d. Geogr. u. Gesch. d. Alterth. (Gersdorf's Repert. 12.)
Kalender f. alle Stände, von v. Littrow, f. 1855. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
Hofmann u. Otto, Kinderfeste. (Der Schulfreund 3.)
Pentateuch, übersetzt v. Venusi, nebst Wörterbuch. (Civilta Cattolica 4.)
Geißler, vollst. Choralvorspielbuch. (Der Schulfreund 3.)
Reinerding, der heil. Bonifacius. (Schles. Kirchenbl. 23.)
Luther's Katechismus mit Bibelsprüchen. (Z. theol. Litbl. 72.)
Scharnberger, Lehrb. d. engl. Sprache. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
Hesekiel, Patronentaschenbuch. (N. Hallesche Ztg. 148.)
Reither, aus dem Haus. (D. Pilger a. Sachsen 26.)
Zendavesta, ed. by Westergaard. (Heidelb. Jahrb. 28.)
v. Linsingen, Handb. z. Anw. in d. Gymnastik u. im Bajonnetfechten. (Gersdorf's Repert. 12.)
Lesebuch f. evang. Schulen. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
Lemperz, Bilderhefte z. Gesch. d. Buchhandels, 1855. (Liter. Centralbl. 26.)
Stifter u. Aprent, Lesebuch. (Spener'sche Ztg. 95.)
Merz, d. Büchlein vom wahren u. falschen —ismus. (D. Pilger a. Sachsen 26.)

9699. **Henning** in **Greiz.** — Redenbacher, der Maronite. (Volksbl. f. Stadt u. Land 44.)

9700. **Herder'sche Buchh.** in **Freiburg.** — Hefele, Conciliengeschichte. (Krit. Beibl. z. Otschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)

9701. **Hergt** in **Coblenz.** — Antiquarius, denkw. rheinischer. (Menzel's Litbl. 50, 51.)

9702. **Heyder & Zimmer** in **Frankfurt a/M.** — Thiersch, üb. christliches Familienleben. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40.)

9703. **E. Heymann** in **Berlin.** — Plathner, d. Geist des preuß. Privatrechts. (Haimerl, Magazin XI. 3.)

9704. **Heyn'sche Buchh.** in **Görlitz.** — Hus, Predigten, übers. v. Nowotny. (Krit. Beibl. z. Otschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)

9705. **Hirzel** in **Leipzig.** — Freytag, Soll u. Haben. (Allgem. Ztg. 174.)

9706. **Hoffmann & Campe** in **Hamburg.** — Lau, die Gracchen u. ihre Zeit. (Otschs. Museum 26.)

9707. — — — — Ziegler, Grabbe's Leben. (Dresd. Journal 133.)

9708. **Höhr** in **Zürich.** — Archiv f. schweizer. Geschichte. (Kath. Literaturztg. 26.)

9709. **Holle** in **Wolfenbüttel.** — Schröder, Declamirbuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9710. **Huber & Co.** in **St. Gallen.** — Röder, d. schweizer. Reformator Zwingli. (Krit. Beibl. z. Otschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)

9711. — — — — Scherrer, d. christliche Haus. (Ebend. — Gersdorf's Repert. 12.)

9712. **Hübscher** in **Schleiz.** — Spieker, Gesch. d. Augsb. Religionsfriedens. (Civilta Cattolica 4.)

9713. **Huch** in **Quedlinburg.** — Johnson, d. Krankheiten d. Nieren. (Schweiz. Ztschr. f. Med. 1.)

9714. **Hurter'sche Buchh.** in **Schaffhausen.** — Gfrörer, Urgeschichte d. menschl. Geschlechts. (Kath. Literaturztg. 26.)

9715. **Jacobi** in **Dillenburg.** — Otto, christliche Feierstunden. (Gersdorf's Repert. 12.)

9716. **Janke** in **Berlin.** — Puck. Monatsschrift, herausg. v. Löwenstein. (Hamb. Nachrichten 146.)

9717. **Jasper's Wwe. & Hügel** in **Wien.** — Horn, Therese Krones. (Europa 27.)

9718. — — — — — Ferdinand Raimund. (Ebend.)

9719. **Jeanrenaud** in **Berlin.** — Archiv f. Ophthalmologie. (Allg. med. Centralztg. 50.)

9720. — — — — Berg u. Schmidt, Darst. u. Beschr. d. officinellen Gewächse. (Schmidt's med. Jahrb. 7.)

9721. **Jonghaus** in **Darmstadt.** — v. Röder, Gesch. d. Regiments Prinz Georg. (Gersdorf's Repert. 12.)

9722. **Jowien** in **Hamburg.** — Weingart, dtschs. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9723. **Gebr. Katz** in **Dessau.** — Hirschel, die Hahnemann-Feier. (Dresd. Journal 123.)

9724. **Kaulen** in **Düsseldorf.** — Raven, Schwanwitt. (Z. Allg. Schulztg. 73.)

9725. **Kern** in **Breslau.** — Reigebaur, Neu-Rußland nach Demidoff. (Kath. Literaturztg. 26.)

9726. **Keyser'sche Buchh.** in **Erfurt.** — Gnüge, d. Gesetze der französ. Sprache. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9727. **Kießling, Schnée & Co.** in **Brüssel.** — Hartwig, Anl. z. Gebrauch der Seebäder. (Troschel, med. Ztg. 26.)

9728. **Kittler** in **Hamburg.** — Jugendzeitung, norddeutsche. (Ev.-luth. Kirchenztg. in Bayern 24.)

9729. — — — — Kröger, Lehr- u. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9730. **Klinkhardt** in **Leipzig.** — Berthelt, Jäkel u. Petermann, größeres Handb. f. Schüler. (Der Schulfreund 3.)

9731. — — — — Hahn, Weltgesch. f. d. Volksschule. (Ebd.)

9732. — — — — Löchner, dtschs. Liederbuch. (Braunschw. Schulbote 5.)

9733. **Koch's Verlagsh.** in **Greifswald.** — Carmina Hudsailitarum, ed. Kosegarten. (Götting. gel. Anz. 100.)

9734. **Kollmann** in **Augsburg.** — Bibliothek für d. heil. Mission. (Kathol. Bl. f. Lit. 26.)

9735. — — — — Canisii Homilien, v. Haid. (Ebend.)

9736. **Kollmann** in **Augsburg.** — Damberger, Ostern. (Kathol. Bl. f. Lit. 26.)

9737. — — — — Furtmair's philos. Reallexikon, fortgef. v. Uschold. (Schles. Kirchenbl. 26.)

9738. — — — — Kennzeichen, die, der wahren Religion. (Kathol. Bl. f. Lit. 25.)

9739. — — — — Löcherer, d. Verehrung d. Jungfrau Maria. (Sendbote, Beil. z. Sion 12.)

9740. — — — — — Seelenwürde u. Seeleneifer. (Kathol. Bl. f. Lit. 25.)

9741. — — — — de Neuville, neuntäg. Geistesfamml. f. Weltleute. (Ebend. 26.)

9742. — — — — Samhaber, Anthea. (Ebend.)

9743. — — — — Sprüche, 1353, zu Grabschriften. (Ebd.)

9744. — — — — Zarbl, Erinnerungen aus einer Reise. (Ebend. 25.)

9745. **Kollmann** in **Leipzig.** — Dumas, d. Kind des Volkes. (Jahreszeiten 25.)

9746. **Körner's Verlagsh.** in **Erfurt.** — Büttner, Liederharfe. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)

9747. — — — — — Gott, Natur ꝛc. (Ebend.)

9748. — — — — Enslin u. Widmann, Liederquelle. (Braunschw. Schulbote 5.)

9749. — — — — Huhn, Klänge der Natur. (Oesterreich. Schulbote 25.)

9750. — — — — Jäde, mit Gott für König u. Vaterland! (Z. Allg. Schulztg. 73.)

9751. — — — — Körner, evang. Kirchenpräludienbuch. (Braunschw. Schulbote 5.)

9752. — — — — Schulz, Samml. dreistimm. Chorgesänge. (Z. theol. Litbl. 73. — Oesterreich. Schulbote 25.)

9753. — — — — Urania. Herausg. v. Körner. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)

9754. **Krabbe** in **Stuttgart.** — Holtzmann, Kampf um der Nibelungen Hort. (Europa 27.)

9755. **Kühn** in **Weimar.** — Jäde, der kleine Urian. (Z. Allg. Schulztg. 73.)

9756. **Kuhnt** in **Eisleben.** — Klauer, dreistimm. Festgesänge. (Württemb. Schulwochenbl. 25.)

9757. **Kunze** in **Mainz.** — Lüdecking, französ. Lesebuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9758. **Laupp'sche Buchh.** in **Tübingen.** — Quenstedt, üb. Pterodactylus suevicus. (Liter. Centralbl. 26.)

9759. **Le Roux'sche Hofbuchh.** in **Mainz.** — Sparschuh, dtschs. Sprach- u. Uebungsbuch. (D. Höhere Bürgerschule 5.)

9760. **Leske** in **Darmstadt.** — Fischer, Lehrb. d. algebraischen Geometrie. (Heidelb. Jahrb. 30.)

9761. **Leuckart** in **Breslau.** — Brosig, Choralbuch nebst Gesangbuch. (Der Schufreund 3.)

9762. — — — — — vier Orgelstücke. (Ebend.)

9763. — — — — — drei Präludien u. zwei Postludien. (Ebend.)

9764. **Lorck** in **Leipzig.** — Hansteen, Reise-Erinnerungen aus Sibirien. (l'Athenaeum français 25.)

9765. — — — — Mignet, Benjamin Franklin. (Gersdorf's Repert. 12.)

9766. — — — — Schnitzler, Gesch. d. russ. Reiches. (Heidelb. Jahrb. 30. — Hamb. lit. u. krit. Bl. 49.)

9767. **Manz** in **Regensburg.** — Kleiner, üb. d. Bescheinigung. (Haimerl, Magazin XI. 3.)

9768. — — — — Werner, Grundlinien d. Philosophie. (Liter. Centralbl. 26.)

9769. **Manz** in **Wien.** — v. Gränzenstein, d. allg. österr. Berggesetz. (Haimerl, Magazin XI. 3.)

9770. — — — — v. Stubenrauch, tabell. Darst. des Organismus der österreich. Staatsverwaltung. (Dresd. Journal 142.)

9771. **Marcus** in **Bonn.** — Gieseler, Lehrb. d. Kirchengeschichte. (Liter. Centralbl. 26.)

9772. **Mauke** in **Jena.** — Reuß u. Cunitz, Beitr. zu d. theolog. Wissenschaften. (Gersdorf's Repert. 12. — Z. theol. Litbl. 72.)

9773. **Mayer & Co.** in **Wien.** — Böhm, Samml. vierstimm. Kirchenlieder. (Oesterreich. Schulbote 25.)

9774. **Max & Co.** in **Breslau.**
9775. **Meidinger Sohn & Co.** in **Frankfurt a/M.**
9776. **Meinhold & Söhne** in **Dresden.**
9777. **Mertens** in **Berlin.**
9778. **Meyer & Zeller** in **Zürich.**
9779. **J. C. B. Mohr** in **Heidelberg.**
9780. **Mühlmann** in **Halle.**
9781. — — —
9782. — — —
9783. **Müller** in **Berlin.**
9784. **Muquardt** in **Brüssel.**
9785. **Neff** in **Stuttgart.**
9786. **Nesselmann & Co.** in **Berlin.**
9787. **Nicolai'sche Buchh.** in **Berlin.**
9788. **Niese** in **Saalfeld.**
9789. **Nitzschke** in **Schw.-Hall.**
9790. **J. Perthes** in **Gotha.**
9791. — — —
9792. — — —
9793. — — —
9794. — — —
9795. **Peters** in **Berlin.**
9796. **Pfeffer** in **Halle.**
9797. **Post** in **Colberg.**
9798. **Raw'sche Buchh.** in **Nürnberg.**
9799. **C. H. Reclam sen.** in **Leipzig.**
9800. **Reichardt** in **Eisleben.**
9801. **D. Reimer** in **Berlin.**
9802. **G. Reimer** in **Berlin.**
9803. **Rettungs-Anstalt** in **Düsselthal.**
9804. **Rieger'sche Buchh.** in **München.**
9805. **Roßberg** in **Leipzig.**
9806. **Roth** in **Wiesbaden.**

Ein Schriftsteller-Leben. (Gersdorf's Repert. 12.)
Kurz, der Sonnenwirth. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)
Gellerthuch, v. Naumann. (Ebend.)
Schulz, gründl. Anl. z. Maulbeerbaumzucht. (Ev.-luth. Gemeindebl. 5.)
Schmidt, d. Aufstand in Konstantinopel. (Dtschs. Museum 26.)
Mittermaier, Madeira. (Dtsche. Klinik 25.)
Müller, Unsterblichkeitsglaube u. Auferstehungshoffnung. (Krit. Beibl. z. Dtschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)
Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben. (Volksbl. f. Stadt u. Land 44.)
Waisenkind, ein. (Ebend.)
Schacht, das Mikroskop. (Schmidt's med. Jahrb. 7.)
Scheler, grammaire de la langue Allemande. (Oesterreich. Schulbote 25.)
Menzel, zur deutschen Mythologie. (Civilta Cattolica 4.)
Plauderstübchen. (N. Preuß. Ztg. v. 27. März. — Nationalztg. v. 29. März. — Die Zeit v. 30. März. — Spener'sche Ztg. v. 30. März. — Voß'sche Ztg. v. 30. März.)
Koch u. Berendt, die im Bernstein befindlichen Crustaceen ꝛc. (Götting. gel. Anz. 100.)
Nitzelnadel, d. Wissenswürdigste a. d. Weltgesch. (Z. Allg. Schulztg. 75. — Der Schulfreund 3.)
Schenck, Rechtschreibschule. (Hartmann, d. Volksschule 5.)
Petermann, Generalkarte der Krim. (Hamb. Nachrichten 147. — Sächs. Const. Ztg. 141.)
— Karte des südwestl. Rußland. (Dresd. Journal 79.)
— geograph. Mittheilungen. (Ebend. 80. — Allgem. Ztg. 170. — Gersdorf's Repert. 12.)
Post-, Eisenbahn- ꝛc. Karte von Deutschland. (Dresd. Journal 128.)
v. Stülpnagel, Karte d. Moldau u. Bessarabiens. (Hamb. Nachrichten 147. — Sächs. Const. Ztg. 141.)
Weitzmann, Gesch. d. griech. Musik. (Süddtsche. Musikztg. 26.)
Wartburg-Bibliothek, herausg. v. Bechstein. (Liter. Centralbl. 26. — Dresd. Journal 90.)
Wehrmeister, Leitf. d. allgem. Weltgeschichte. (Der Schulfreund 3.)
Hornung, Theophilus. (N. Hallesche Ztg. 147.)
Gläsche, erster Bericht üb. d. Erziehungsanst. zu Hubertusburg. (Gersdorf's Repert. 12.)
Berkhan, d. merkw. Eigenschaften der Pythagor. Zahlen. (Heidelb. Jahrb. 30.)
Kiepert, neuer Handatlas. (Dresd. Journal 143.)
Märcker, Demosthenes u. Aeschines. (Dtschs. Museum 26.)
Sander, d. Zeichen der Zeit. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40.)
Frohschammer, üb. d. Ursprung der menschl. Seelen. (Kathol. illustr. Ztg. 27.)
Nickels, method. Hülfsb. z. Erlernen d. engl. Sprache. (Gersdorf's Repert. 12.)
Inscriptiones latinae in terris Nassov. (Heidelb. Jahrb. 28.)

9807. **Nücker & Püchler** in **Berlin.**
9808. **Nümpler** in **Hannover.**
9809. **Sacco** in **Berlin.**
9810. **Sauerländer's Verlagshdlg.** in **Aarau.**
9811. **Sauerländer's Verlagshdlg.** in **Frankfurt a/M.**
9812. **Saunier** in **Stettin.**
9813. **Schalch** in **Schaffhausen.**
9814. **Schaub'sche Buchh.** in **Düsseldorf.**
9815. **Scheitlin's Verlagsh.** in **Stuttgart.**
9816. **Scheitlin & Zollikofer** in **St. Gallen.**
9817. — — —
9818. **Scheube** in **Gotha.**
9819. **Schindler** in **Berlin.**
9820. — — —
9821. **Schlesinger'sche Buchh.** in **Berlin.**
9822. — — —
9823. **Schneider & Co.** in **Berlin.**
9824. — — —
9825. **Schönfeld's Buchh.** in **Dresden.**
9826. — — —
9827. **Schöningh** in **Paderborn.**
9828. **Schuberth & Co.** in **Hamburg.**
9829. **W. Schultze** in **Berlin.**
9830. — — —
9831. **H. Schultze** in **Leipzig.**
9832. **Schweighauser'sche Verlagsh.** in **Basel.**
9833. — — —
9834. **Schwers'sche Buchh.** in **Kiel.**
9835. — — —
9836. **Schwetschke & Sohn** in **Braunschweig.**
9837. — — —
9838. — — —
9839. **v. Seidel'sche Buchh.** in **Sulzbach.**
9840. — — —
9841. **Stahel'sche Buchh.** in **Würzburg.**

Preiß, meine Entdeckungen u. Erfahrungen ꝛc. (N. med.-chirurg. Ztg. 26.)
Harfe u. Leyer. Herausg. v. Grote. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)
Rasch, d. allg. dtsche. Wechselordnung. (Haimerl, Magazin XI. 3.)
Venedey, die Pataria. (Dtschs. Museum 26.)
Königer, d. Grundlehren d. niedern Meßkunde. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
Euen, d. Geschichte der Schöpfung. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40.)
Müller, Blüthen zwei- u. mehrstimm. Gesanges. (Braunschw. Schulbote 5.)
Archiv f. d. Gesch. d. Niederrheins, v. Lacomblet. (Kath. Literaturztg. 26.)
Predigten üb. freie Texte, herausg. v. Staudenmeyer. (Z. theol. Litbl. 74.)
Corrodi, Dur u. Moll. (Dresd. Journal 146.)
Delabar, d. Foucault'sche Pendelversuch. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
Jouve, nach dem Orient! (Europa 27.)
Guericke, Geschichte der Reformation. (Gersdorf's Repert. 12.)
Turghenew, aus d. Tageb. eines Jägers. (Litbl. d. Dtschn. Kunstbl. 13.)
Firmenich, Germaniens Völkerstimmen. (Z. Allg. Schulztg. 73.)
Lindner, d. erste stehende dtsche. Oper. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)
Lebensstunden, die letzten, des Kaisers Nikolaus. (Volksbl. f. Stadt u. Land 50.)
Lehmann, fünf merkw. unendliche Reihen. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
Gräße, Sagenschatz des Königr. Sachsen. (Sächs. Const. Ztg. 143. — Dresd. Journal 139.)
Jahrbücher, neue, der Turnkunst. (Dresd. Journal 139.)
Michelis, Kritik der Günther'schen Philosophie. (Kathol. illustr. Ztg. 27.)
Ney, Grundsätze der Erziehung. (Hamb. lit. u. krit. Bl. 49.)
Hoffmann, d. Bibelübersetzung. (Krit. Beibl. z. Dtschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)
Schrift- u. Kirchenlehre über Ehe. (Volksbl. f. Stadt u. Land 50.)
Stieffelius, la meilleure école de convers. franç. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
Heinrich, der arme, Herrn Hartmann's von Aue, v. Wackernagel. (Liter. Centralbl. 26.)
Wackernagel, Sevilla. (Europa 27.)
Harms, Gnomon. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
Pfaff's Lebenserinnerungen. (Gersdorf's Repert. 12.)
Baumgarten, ein Denkmal f. Claus Harms. (D. Pilger a. Sachsen 26. — Krit. Beibl. z. Dtschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4, 5.)
Giesebrecht, Gesch. d. dtschn. Kaiserzeit. (Dtschs. Museum 26.)
Stier, Vertheidigung meiner Thesen gegen Scholz. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40.)
Jocham, Moraltheologie. (Kathol. Bl. f. Lit. 26.)
Wörner, Bilder aus dem Leben. (Schles. Kirchenbl. 26.)
Himmelstein, synodicon Herbipolense. (Phillips' u. Görres' Bl. 12.)

9842. J. F. Steinkopf in Stuttgart.
9843. — — — Burk's Rechtfertigung u. Versicherung. (Z. theol. Litbl. 74.)
9844. — — — Hamberger, d. Cardinalpunkte der Baader'schen Philosophie. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40.)
9845. — — — Krais, altdtsche. Heldendichtungen. (N. Hallesche Ztg. 148.)
9846. Stiller'sche Hofbuchh. in Schwerin. Mitgabe auf die Lebensreise. (Volksbl. f. Stadt u. Land 42.)
9847. Strack in Bremen. Kliefoth, acht Bücher von der Kirche. (Gersdorf's Repert. 12.)
9848. B. Tauchnitz in Leipzig. Ueber Alter ꝛc. der Freimaurerei. (Spener'sche Ztg. 148.)
9849. — — — Krug, über dolus u. culpa. (Haimerl, Magazin XI. 3.)
9850. Thomm'sche Buchh. in Mergentheim. Wetzell, System des ordentl. Civilprocesses. (Ebend.)
9851. Treuttel & Würtz in Strasburg. Sammlung von Gedichten, Parabeln ꝛc. (Hartmann, d. Volksschule 5.)
de Ring, mémoire sur les établissements romains du Rhin et du Danube. (Heidelb. Jahrb. 27, 28.)
9852. Trewendt & Granier in Breslau. Gottschall, Gesch. d. dtschn. Nationalliteratur. (Novellenztg. 27.)
9853. Türk in Dresden. Röber, die ägyptischen Pyramiden. (Dresd. Journal 111.)
9854. Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen. Beneke, üb. d. Wirkung des Nordseebades. (Schmidt, med. Jahrb. 7. — Liter. Centralbl. 26.)
9855. — — — Meyer, krit.-exeget. Handb. üb. d. Apostelgeschichte. (Z. theol. Litbl. 73.)
9856. Vereinsbuchhdlg. in Berlin. Gubitz, lachender Ernst u. Stacheln der Laune. (Spener'sche Ztg. 152.)
9857. Allg. dtsche. Verlags-Anstalt in Berlin. Smidt, Seegeschichten u. Marinebilder. (Ebend. 148.)
9858. Vieweg & Sohn in Braunschweig. Budge, üb. d. Bewegung der Iris. (Götting. gel. Anz. 98—100.)
9859. — — — Lewald, Adele. (Spener'sche Ztg. 150.)
9860. — — — Raff, die Wagner-Frage. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)
9861. Fr. Voigt in Leipzig. Siebeck, d. bildende Gartenkunst. (Hamb. Nachrichten 146.)
9862. Voigt in Weimar. Ponson, Handb. d. Steinkohlen-Bergbaues. (Berg- u. hüttenm. Ztg. 25.)
9863. — — — Winter, die Kindesseele. (Z. Allg. Schulztg. 75.)
9864. Volckmar in Leipzig. Lenz, Handb. f. Reisende in Frankreich. (Hamb. Nachrichten 142.)
9865. Voß in Leipzig. Förster, Atlas d. mikroskop.-patholog. Anatomie. (Schmidt's med. Jahrb. 7.)
9866. — — — Helmholtz, üb. d. Sehen des Menschen. (Europa 27.)
9867. — — — Strümpell, d. Gesch. d. griech. Philosophie. (Heidelb. Jahrb. 29.)
9868. Wagner'sche Buchh. in Freiburg. Warnkönig, Vorschule der Institutionen. (Liter. Centralbl. 26.)
9869. Wagner'sche Buchh. in Innsbruck. Moriggl, Einfall der Franzosen in Tirol. (Dresd. Journal 134.)
9870. — — — Von den heyligen drey Künigen, v. Zingerle. (Liter. Centralbl. 26.)
9871. Wallishausser in Wien. Annalen der Sternwarte in Wien. (Archiv d. Math. u. Phys. XXIV. 3.)
9872. Weber in Leipzig. Ludwig, die Makkabäer. (Allgem. Ztg. 173.)
9873. — — — Ziegler, meine Reise im Orient. (Gersdorf's Repert. 12. — Dresd. Journal 96.)
9874. Weidmann'sche Buchh. in Berlin. Gelzer, d. neuere dtsche. Nationalliteratur. (Krit. Beibl. z. Dtschn. Ztschr. f. christl. Wissensch. 4 u. folg.)
9875. — — — Häusser, deutsche Geschichte. (Hamb. Nachrichten 147 u. folg.)
9876. R. Weigel in Leipzig. Treviranus, d. Anwendung des Holzschnittes ꝛc. (Bonplandia 11.)
9877. — — — Zeising, neue Lehre v. d. Proportionen ꝛc. (Sächs. Const. Ztg. 136.)
9878. Weiß in Grünberg. Köhler, ein Wort üb. d. züllichauische Gesangbuch. (Volksbl. f. Stadt u. Land 40.)
9879. Wenedikt in Wien. Heger, kurze Anl. zur Steno-Tachygraphie. (Ztschr. f. Stenographie 4.)
9880. Wengler in Leipzig. Abelmann, dtsche. Synonymik. (Gersdorf's Repert. 12.)
9881. Westermann in Braunschweig. Mundt, d. Kampf um das schwarze Meer. (Europa 27.)
9882. Wigand in Göttingen. Löher, Land u. Leute d. alten u. neuen Welt. (Hamb. Nachrichten 142.)
9883. — — — Wagner, Menschenschöpfung u. Seelensubstanz. (Heidelb. Jahrb. 29, 30.)
9884. G. Wigand in Leipzig. Christenfreude in Lied u. Bild. (Schles. Kirchenbl. 26.)
9885. O. Wigand in Leipzig. Grandidier, die Hämophilie. (Schmidt's med. Jahrb. 7.)
9886. Winiarz in Lemberg. Handb. d. Felddienstes f. Cavalerie-Offiziere. (Allg. Mil.-Ztg. 49, 50.)
9887. Wittneven Sohn in Coesfeld. Challoner, Betrachtungen üb. d. großen Heilswahrheiten. (Schles. Kirchenbl. 26.)
9888. Wöller in Leipzig. Grundlagen zu den 3 hundertjähr. Jubelfesten ꝛc. (Freimund's kirchl.-polit. Wochenbl. 25.)
9889. — — — Religionsfriede, der Augsburger. (Ebend.)
9890. — — — Schulze, kurze Gesch. d. dtschn. Reformation. (Ebend.)
9891. — — — — evang. Jubelpsalter. (Ebend. — Dresd. Journal 145.)
9892. v. Zabern in Mainz. Albrecht, französ. Elementarb., Grammatik u. Leseb. (D. Höhere Bürgerschule 5.)
9893. — — — Bacharach, grammaire allemande. (Ebend.)
9894. — — — — cours de thèmes allemands. (Ebend.)

Nichtamtlicher Theil.

Herr Ed. Moses Heilbutt, Bücher- und Papierhändler in Altona.

Unser geehrter College, Herr A. Bielefeld in Carlsruhe, erwirbt sich das Verdienst, in Nr. 80 d. Bl. zuerst den bibliopolischen Betrieb des Herrn E. M. Heilbutt in Altona zur Sprache zu bringen. Zu verwundern ist's, daß dies in d. Bl. nicht schon längst auch von anderer Seite geschehen ist, denn die großartigen Bestellungen des H. Ende 1846 bei den Verlegern, seine bald darauf — im Juni 1847 — erfolgte Insolvenz-Erklärung und Uebergabe eines Theils seiner Bücher-Vorräthe zur concursmäßigen Behandlung an die dortige Justizbehörde, sein eigenes sehr umständliches Circular vom 2. Aug. 1847, wonach ihm — in Folge verschiedener Unglücks-Historien von Steinheim's Betrug, Rée's Tod u. s. w. — seine Ueberschuldung vorlag, die ihm wohl ein halbes Jahr früher bei Ausschreibung seiner colossalen Bestellungen, auch schon nicht mehr unbekannt war, — das gänzliche Verschwinden der bei ihm lagernden, großen Bücher-Massen, ohne die geringste Zurückgabe der unverkauften Commissionsartikel an die Gläubiger, das bald darauf erfolgte Wiederaufleben des Heilbutt'schen Geschäfts mit unveränderter Firma, von dessen wachsendem Flor seine häufigen Annoncen im Börsenblatte in jüngster Zeit offene Beweise liefern, die darin herrschende ungenirte Sprache, ohne alle Erwähnung des

Vorausgegangenen u. a. m. sind doch in der That Erscheinungen, gegen die alle neuerdings erlebten Untergänge und Wiederaufstehungen gar nichts sind, und die man zu besserer Verständigung der Credit gebenden Welt allgemeiner besprechen, und worüber man sich zu Nutz und Frommen derselben seine Erfahrungen mittheilen sollte. Ich nehme deshalb keinen Anstand, die meinigen, wie sie auf den vorliegenden Actenstücken beruhen, zur Kenntniß zu bringen.

Größtentheils in der zweiten Hälfte des Jahres 1846 bewirkte Hr. Heilbutt bei mir eine Netto-Schuld von 146 rℬ, worunter folgende Artikel, die von der Großartigkeit seiner Bestellungen Zeugniß geben: 36 Cannabich, Lehrbuch, 60 rℬ. — 21 Biedenfeld, Conversℱ-Lexikon, 12 Saal, Wanderbuch, 3 Clarke, 100 Wunder, 3 Neubecker, Lexikon, 5 Bände, 12 vollständ. Collection der sämmtl. herabgesetzten Kinderschriften (20¼ rℬ netto) ꝛc. — Ganz kurze Zeit hierauf verbreitete sich schon die Kunde des nahen Fallissements und wurde durch Heilbutt's Insolvenz-Erklärung vom 2. Aug. 47 bestätigt.

Von dieser ganzen Büchermasse (deren Absendung nur dadurch möglich war, daß mein damaliger Leipziger Auslieferer die Verhältnisse nicht kannte und leider unterließ, zuvor bei mir anzufragen), von der ich das etwa noch Unverkaufte vergeblich als mein Eigenthum vindicirte, habe ich trotz aller Bemühungen kein Blatt zurückerhalten können. Eben so ist es Herrn Bielefeld mit 39/36 Stolz, Kochbuch, à 17 Ngr netto, welche Herr H. ganz zur nämlichen Zeit, im Jahr 1846, bestellte und welche er jetzt dem Buchhandel à 12 Ngr baar öffentlich anbietet, ergangen.

Nach Heilbutt's eigener Angabe ist ihm der ganze Vorrath aus meinem Verlag ausgepfändet, in Beschlag genommen und ihm cessio bonorum verwilligt worden, wodurch damals alle früheren Gläubiger ihre Forderungsrechte verloren haben. Dagegen sind diese angeblich abgepfändeten Sachen nach den Nachrichten sehr glaubwürdiger Hamburger Collegen zu wahren Schandpreisen öffentlich verauctionirt worden. — Ende der vierziger Jahre schon blühte das E. Moses Heilbutt'sche Geschäft wieder von Neuem auf, und die öfteren Annoncen im Börsenblatt lassen keinen Zweifel übrig, daß dasselbe jetzt wieder völlig solvent ist.

Unter solchen Umständen übertrug und bevollmächtigte ich im Jahr 1852 den Hrn. Ob.-Gerichtsanwalt Detleff Voß in Altona zur Vertretung meiner Interessen. Dieser brave Mann starb aber bald darauf, nachdem er mir ein sehr ausführliches Gutachten über die Rechtmäßigkeit und Unverwerflichkeit meines Anspruchs ausgearbeitet hatte, — wodurch der Proceß gehemmt wurde. Ich probirte es auch, aber eben so vergeblich, mit einem offenen Brief an Hrn. H. in der Altonaer Reform, worauf nichts erfolgte, als daß H. deren Redacteur verklagte, aber mit Verlust aller seiner Kosten abgewiesen wurde.

Dieses sind meine Erfahrungen mit Herrn Heilbutt, die bei seinem nunmehrigen Aufleben vielleicht mehreren Collegen von Nutzen sein können. Es würde interessant und zweckmäßig sein, wenn auch Andere die ihrigen mit dieser und ähnlichen Firmen mittheilten. Dergleichen Beiträge über das Thun und Treiben Einzelner sind gewiß belehrend und witzigend für das Geschäft im Allgemeinen und sollten häufiger veröffentlicht werden.

Weimar, 26. Juni 1855.

B. F. Voigt.

Zur Anfrage und den Erwiderungen in Nr. 66 und 73 des Börsenblattes.

Die „Anfrage" in Nr. 66, mit ihrer bestimmten Voraussetzung, wird durch beide „Erwiderungen" in Nr. 73 nicht geradezu beantwortet, indem beide von dem bestimmten Falle absehen; es möchte sich aber mit dem Schreiber dieser Zeilen noch Mancher wundern, daß eine so tief einschneidende Frage noch immer eine offene sei.

Die gelegentlichen Mittheilungen über Bücherverbote können nicht als authentische Kundmachungen angesehen werden; namentlich da die Verbote in dem großen deutschen Staate, der hierbei am meisten in Betracht kommt, sehr mangelhaft wiedergegeben werden, dagegen die z. B. in der österreichischen Monarchie den Buchhandlungen ausgetheilten Kundgebungen bei aller bindenden Kraft für dieselben, nicht als genügend für den Verkehr mit den außerösterreichischen Verlegern angesehen werden können.

Von allen deutschen Staaten ist wohl nur in Oesterreich ein vollständig abschließendes Bücher-Revisions-System eingeführt, die übrigen haben sich mit mehr oder minder hohen Strafen für den Befund verbotener Bücher begnügt, immer aber ist der Versuch, ein schon verbotenes Buch zu bestellen so sehr ein Leichtsinn oder eine Unklugheit, daß viel eher ein Versehen angenommen werden darf und wird der Besteller die umgehende Zurücksendung eines solchen Bestellzettels dem Verleger, der, mit dem Verbote schon bekannt, diesen Grund anführt, nur danken; ein bewußter Besteller eines verbotenen Buches wird dem Verleger schon die nöthigen Anweisungen geben, um das Buch auf einem anderen Wege sicher zu erhalten, er enthebt aber dadurch den Verleger eines jeden Risico's und ladet sich die vollkommene Haftpflicht auf.

Ein Anderes ist es mit den zur Zeit der Bestellung noch nicht verbotenen Büchern. Die Erwiderung II. stellt hierbei die Usance auf: „der Verleger haftet für unverlangte, der Sortimenter für verlangte Sendungen." Wenn dieses Axiom auch für die gewöhnliche Haftpflicht als geltend anerkannt ist, so wäre Befolgung in diesem Falle doch ein Unrecht, welches nur den Sortimenter trifft.

Diesen Grundsatz angenommen, würde, was bis jetzt schon vorgekommen, Regel werden; alle Verleger, auch diejenigen, welche sonst unverlangt versenden, würden solche Schriften, bei denen ein Verbot zu befürchten, nur auf Verlangen senden, um sich zu decken, es würde dadurch der schnelle Vertrieb und das Interesse am Buche beeinträchtigt werden; Viele würden das Werk gar nicht empfangen, indem sie, von einer Firma jahrelang unverlangt versorgt, diesmal die Clausel nicht beachteten. Es würde sich bald herausstellen, daß die zu große Aengstlichkeit auch nicht gegen Verluste decke.

Nicht jeder Verleger wird die gerechte Rücksicht nehmen, wie Herr G. Mayer, der Jahrelang nur auf Verlangen sendend, im verflossenen Jahre sein „Tagebuch eines österreichischen Adjutanten" eben so versendet hatte und nach den Confiscationen wahrscheinlich sich gesagt hat: „Meine Collegen konnten nach der einfachen Anzeige den Inhalt des Buches nicht ahnen;" wenigstens hat er keine Miene gemacht, die Confiscation als nicht ihn treffend anzusehen.

Anderer Seits ist es Schreiber begegnet, daß ein sehr geachteter Verleger, der zuweilen seine eigenen Ansichten sehr energisch geltend zu machen pflegt, auf eine Bestellung von 6. Expl. einer angekündigten Schift, der die Bemerkung beigefügt war: „wenn nicht ein Verbot für die *** Staaten zu befürchten," die Antwort gab, daß er das nicht beurtheilen könne. Wie soll nun in einem solchen Falle der Sortimenter aus einer einfachen Anzeige ein ihn vollkommen verpflichtendes Urtheil sich bilden können?

Wie in Allem müssen sich auch hier Verleger und Sortimenter die Hand reichen. Unverlangt oder verlangt, der Verleger sende dem Sortimenter soviel Expl., als dessen sonstigem Bedarfe und dem Interesse des betreffenden Werkes angemessen ist; ein einigermaßen erfahrener Verleger wird sich hierüber bald sein Urtheil bilden. Auf Nachbestellungen liefere er dann nur so viele Expl., als der Sortimenter von den frühern Sendungen fest zu behalten sich verpflichtet. Kommt ein Verbot nach geraumer Absatzfrist, so trifft den

Sortimenter doch nicht der Schaden, zu seinen Mühen und Kosten nun auch noch den Verleger vollkommen schadlos halten zu müssen, der Verleger könnte sich ja Nichts Besseres wünschen als ein der Herausgabe des Werkes um einige Wochen nachzuschickendes Verbot. Es nehme der Verleger einen durch Confiscationen drohenden Verlust um so ruhiger hin, als die betreffende Behörde in den meisten Fällen seinen Reclamationen leicht Folge leisten wird, der ihr untergebene Sortimenter jedoch einen sichern Verlust erlitte, abgesehen noch von dem Nachtheile, den es ihm bringen muß, wenn auf irgend eine Weise die Behörde eine Behauptung in Händen hätte, daß der Verleger dem Sortimenter auf ausdrückliches Verlangen geliefert habe. Daß dieses Verlangen nur eine Modalität des sonst üblich gewesenen Unverlangtversendens sei, wird die Behörde nicht gelten lassen und den Sortimenter ganz anders dafür ansehen.

Es mag nun noch einmal erlaubt sein, auf Oesterreich zurück zu kommen. Der deutsche Verlegerstand im Ganzen möchte wohl noch wenig Kenntniß davon haben, daß seit 1. Jan. d. J. das Bücher-Revisions-Geschäft definitiv geregelt ist, und zwar in einer Weise, die Zeugniß ablegt, daß man höchsten Orts den Buchhandel Etwas zu entfesseln bedacht ist.

Nach manchen einzelnen Bestimmungen, unter denen §. 6 auf besondere local bedingte Ausnahmen Rücksicht nimmt, wird durch §. 15 der für deutsche Bücher in Wien aufgestellten Bücher-Revisions-Central-Commission die Befugniß beigelegt, durch Rundschreiben an alle übrigen Revisions-Stellen von ihr einer nähern Einsicht unterzogene Bücher von jedem fernern Anhalte zu befreien, und §. 16 dehnt solche Empfehlung sogar auf durch Prospecte oder sonstige ausführliche Anzeigen erlangte Kenntnißnahme aus.

Es wäre demnach vielleicht eine Möglichkeit, daß eine der geachteten großen Wiener Handlungen sich mit dieser höchsten Stelle ins Einvernehmen setzte, derselben ein von jedem Verleger, der schleunigste Entscheidung über sein Werk wünscht, kostenfrei übersendetes Expl. überreichte und durch gehorsamste Vorstellung die Kundmachung der Resultate dieser Prüfungen an alle Revisions-Stellen beschleunigte. Es stellt sich immer heraus, daß die untern Behörden viel mehr Anstände und Zeitverluste verursachen, als die höhern, und sicher würden Viele freudig eine Gelegenheit begrüßen, wo der österreichische Buchhandel, der so oft Rücksichten beanspruchen mußte, den deutschen Verlegern namhafte Verluste und Zeit ersparen könnte. — u —.

Die Literaturen Oesterreichs.

(Aus dem Magazin für die Literatur des Auslandes.)

(Schluß.)

Landwirthschaft und Gartenbau haben in allen Sprachen Oesterreichs Zeitschriften aufzuweisen, die meistens von Vereinen herausgegeben werden, doch fehlt es auch nicht an Monographieen über einzelne Zweige des Landbaues und insbesondere auch der Viehzucht, welche letztere hauptsächlich in slavischer und ungarischer Zunge behandelt wird. Daß die italienische Sprache reich an Schriften über die Seidenzucht ist, versteht sich von selbst.

Die belletristischen Druckschriften Oesterreichs beliefen sich in den sechzehn Monaten, von welchen hier die Rede, auf zwölfhundert, worunter jedoch 756 Hefte oder einzelne Lieferungen von Werken mitgezählt sind. Obenan stehen die deutschen mit 498 Nummern; daran reihen sich die italienischen mit 447, die slavischen mit 158 und die ungarischen mit 87, wozu noch 12 in ausländischen Sprachen kommen. Herr Dr. von Wurzbach fällt über diesen Theil der österreichischen Literaturen ein strenges Urtheil: „Das Wenigste," sagt er, „steht auf eigenen Füßen; mit geringen Ausnahmen ist Alles entweder geradezu Uebersetzung oder mißlungene Nachahmung aus dem Französischen, oder aber eine Apotheose solcher Grundsätze und Bestrebungen, die mit den Gesetzen der Aesthetik wenig oder gar nichts zu schaffen haben." Erst seit einigen Jahren hat in Oesterreich diese Sucht, schlechte französische Romane, seichte, aber dabei sinnliche und pikante Erzählungen ins Deutsche, Italienische, Slavische oder Ungarische zu übersetzen, so um sich gegriffen. Nur wenige Verleger sind es allerdings, die dergleichen Uebersetzungs-Fabriken angelegt haben, aber sie überschwemmen damit das ganze Land, und zwar der Eine immer zu wohlfeileren Preisen, als der Andere. „Gleichzeitig ist in Wien eine Gattung Original-Romane aufgetaucht, auf die das Ausland mit mitleidiger Verachtung herabschaut, und die, so werth-, inhalts- und geistlos sie auch sind, dennoch ein Publicum finden, das sie mit Begierde liest. In diesen Romanen wird die Geschichte entstellt; geschichtliche Personen sind darin die Träger von Tendenzen, die sie nie gehabt, die in jener Zeit noch gar nicht zum Bewußtsein der Massen, oft nicht des Einzelnen gekommen waren. Es werden Begebenheiten ausgebeutet, die entweder durch ihren mysteriösen Charakter geeignet sind, Spannung zu erwecken, oder aber es werden Privatgehässigkeiten in romantischen Capiteln abgethan und lebende Personen durch eine Zeichnung, welche sie Jedem erkennbar macht, an den Pranger gestellt"*).

Man hat vielleicht eine Expectoration, wie die vorstehende, in einer sich als „bibliographisch-statistisch" bezeichnenden Uebersicht nicht erwartet; aber gerade der Umstand, daß der österreichische Patriot solche Worte des Unwillens und der gerechten Entrüstung in diesem Rechenschaftsbericht über die geistige Production seines Vaterlandes nicht unterdrücken konnte, zeugt für die Wahrheit seiner ganzen Darstellung, die nichts übertreibt und nichts verschweigt. Wir schließen die Anzeige der werthvollen Schrift, von der wir in folgenden Jahren eine reiche, eben so belehrende Nachfolge erwarten, mit folgender Schlußbemerkung derselben:

„Man würde sich irren," sagt der Verfasser unter Hinweisung auf die in den letzten Jahren außerordentlich gewachsene literarische Production Oesterreichs, „wollte man auf die Bildung eines Volkes von seinen gelehrten Gesellschaften und Akademieen oder aus den jährlichen Bücheranzeigen und Meßkatalogen schließen; aber kein Irrthum ist es, daß die geistige Macht einen stillen Sieg um den anderen feiert, von Jahr zu Jahr unmerklich immer neues Terrain gewinnt, und daß es unter solchen Umständen nicht gleichgültig sei, ob der fruchtbare Boden edle Gewächse zu Tage fördere, oder aber solche, von denen man wünschen muß, daß sie in ihren Keimen verkümmert wären. Gewiß ist es aber möglich, wie überhaupt jede, so auch die geistige Cultur zu veredeln, und sie, wenn sie auf falschen Fährten ist, in die rechten Bahnen zu leiten."

Zur Literatur des Buchhandels.

a) Albert Rottner's Lehrbuch der Contorwissenschaft für den deutschen Buchhandel liegt in der eben erschienenen 3. und 4. Lieferung nun complet vor — und ist dieses Werkes unseres strebsamen jüngeren Collegen bereits auch schon dreimal in diesen Blättern erwähnt (1854 Nr. 33. 116 u. 156), so können wir doch nicht umhin, nochmals die Aufmerksamkeit des deutschen Buchhandels, und nicht etwa dessen jüngeren Theiles allein, hierauf zu lenken, denn Rottner's Werk verdient die allgemeine Theilnahme; es sollte unserer Ansicht nach, die wahrlich weit entfernt von jeder Schmeichelei ist, in keiner buchhändlerischen Comptoir-Bibliothek fehlen.

Ueber die Gediegenheit des Planes und über die musterhafte und klare Durchführung der ersten Hälfte des Werkes noch mehr sagen zu wollen, als bereits an den angeführten Orten geschehen, finden wir nicht für nöthig; — wir können heute nur in vollster Ueberzeugung aussprechen, daß der Schluß unsere gerechten Erwartungen noch übertraf. Derselbe beginnt mit der Correspondenz, sowohl im Allgemeinen, als jener mit Buchhändlern, Autoren und anderen Geschäftsfreunden, gibt dann in einem eigenen (5.) Abschnitte eine klare und präcise Uebersicht des gegenwärtigen Geschäftsganges des deutschen Buchhandels mit allen

*) Es giebt allerdings auch einige rühmliche Ausnahmen in diesem Zweige der österreichischen Bücher-Production: unter Anderem das bei Gerzabek in Prag erscheinende „Album" (Bibliothek deutscher Original-Romane der beliebtesten Schriftsteller), herausgegeben von J. L. Kober, das die geachtetsten Namen unter seinen Mitarbeitern zählt. D. R.

seinen verwandten Geschäftsbranchen, geht weiter zu den technischen Wissenschaften, als 1) Buchdruckerkunst, 2) Schriftgießerkunst, 3) Stereotypie, 4) Kupferstechkunst u. Stahlstich, 5) Lithographie, 6) Holzschneidekunst, 7) Illuminirkunst, 8) Papierfabrikation u. 9) Buchbinderkunst, über, deren jede in so erschöpfender Weise behandelt ist, daß auch der, welcher noch gar keine näheren Kenntnisse, ja wie leider oft gar keine Idee hiervon hat, in den Stand gesetzt ist, sich ein Urtheil zu bilden und eine Uebersicht zu gewinnen, die bei dem heutigen Stande unseres Geschäftes unentbehrlich geworden sind, wenigstens für den, der Buchhändler sein will mit Leib und Seele und nicht blos dem Namen nach, wie leider noch so Manche unter uns, die da glauben, Alles erreicht zu haben, wenn sie eine Strazze führen, die Bücher aus den Regalen nehmen und verkaufen, eine Correctur nothdürftig lesen und einen Brief ohne orthographische Fehler schreiben können. Jene, welche in dem Wahne leben, hiermit ausgerüstet, auch Buchhändler zu sein, die mögen Rottner's Contorwissenschaft in die Hand nehmen und sich überzeugen, wo es fehlt und was dazu gehört, Buchhändler in der vollen Bedeutung des Wortes zu sein.

Den Schluß des Werkes bilden die literarischen Wissenschaften, die wieder in die Wissenschaftskunde und die Bücherkunde zerfallen. Dem Ganzen folgt ein alphabetisches Sach- und Namen-Register, um bei jeder Gelegenheit schnell die gewünschte Auskunft zu finden.

Was wir früher in vielen Werken vereinzelt fanden, ist hier wie aus einem Gusse in ein Ganzes verwebt, das Nichts unberücksichtigt ließ, und so sprechen wir Herrn Rottner hiermit öffentlich unsern Dank aus, dem deutschen Buchhandel ein Werk übergeben zu haben, das ihm in demselben einen bleibenden und ehrenvollen Namen erhalten wird und dessen keine andere Nation sich eines ähnlichen rühmen kann. Möge es nur nicht auch hiermit gehen, wie mit dem Meisten, was für den Buchhandel gethan wird, d. h. daß gerade die Träger der Wissenschaft das, was für sie geschrieben wird, sehr häufig vornehm ignoriren und die Weisheit mit dem Lehrbriefe für immer inne zu haben wähnen. Möge Herr Rottner nicht auch diese traurige Erfahrung machen und dadurch muthlos werden. Wir werden sein Talent und seine gewiegten Kenntnisse so wie die praktische Weise seiner Darstellung stets zu würdigen wissen.

---

b) J. J. Weber's neueste Continuations- und Versendungsliste, ein Verzeichniß sämmtlicher mit Leipzig in Verbindung stehender Sortimentsbuchhandlungen nach alphabetischer Reihenfolge der Städtenamen, mit Angabe der Länder, der Einwohnerzahl und der Leipziger Commissionaire, hat so eben die Presse verlassen und freut es uns, den deutschen Buchhandel darauf aufmerksam machen zu können, mit welcher Sorgfalt und Genauigkeit diese Liste ausgearbeitet ist.

Bei der jährlich so zunehmenden Zahl neuer Handlungen wird es stets schwieriger, in Führung der Bücher und Listen nach dem Alphabet Jener, eine nothwendige Uebersicht über Versendung und Verbrauch zu gewinnen, und es bricht sich die Führung der Conti nach dem Alphabet der Städte stets mehr Bahn, so viele Stimmen auch anfänglich dagegen auftraten.

Die Weber'sche Liste vereinigt neben einer sehr übersichtlichen, eleganten typographischen Einrichtung — wie überhaupt Alles, was aus dem Weber'schen Verlage hervorgeht, als Muster typographischer Einrichtung und Schönheit mit Recht gelten kann — noch den Vorzug einer Zusammenstellung sämmtlicher Buchhandlungs-Orte nach Ländern geordnet, welche, wenn richtig benutzt, eine sehr interessante Uebersicht über den Bedarf an verschiedenen Literaturzweigen, nach verschiedenen Seiten, gewährt und dann stets mehr zur richtigen Würdigung des möglichen Absatzes bei Versendung neuer Verlagswerke dienen wird.

---

c) Die Fabrikation des Papiers, von Dr. C. Müller. 2. Auflage. Für Buchhändler.

Ueber dies Werk entnehmen wir aus einer Recension in der Kölnischen Zeitung folgende Stelle: „Die Fortschritte, welche während der langen Friedensjahre in der Industrie im Allgemeinen bei uns gemacht wurden, geben sich auch besonders in der Papierfabrikation kund, in den vielfältigen Verbesserungen sowohl des mechanischen, wie chemischen Theils. In obigem Werke findet der Papierfabrikant diese Vervollkommnungen dargestellt und der Papierkäufer, der Buchdrucker, der **Buchhändler** u. s. w. die Anhaltspunkte bezeichnet, wonach er seine Forderungen dem Fabrikanten stellen kann. Ein Verzeichniß der bedeutenderen Papierfabrikanten in den Zollvereinsstaaten gibt eine anschauliche Uebersicht über die Leistungsfähigkeit der deutschen Papierfabrikation. Die Auseinandersetzung der chemischen Processe und die Anweisung zur Prüfung der angewandten Materialien ist eine eben so gründliche, wie faßliche."

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[8071.] Den Verlag von:

Schultz, Ferd., de vita Sophoclis poeta,

bisher im Commissions-Verlag von Logier in Berlin, ist nunmehr auch in meinen Verlag übergegangen und künftig zu dem herabgesetzten Preise von 10 Sgr. durch mich zu beziehen.

Paderborn, im Juli 1855.

Ferd. Schoeningh.

[8072.] **Theilnehmer-Gesuch.**

Zur Gründung einer Sortimentsbuchhandlung in einer größeren Stadt des Auslandes, woselbst bei bedeutender deutscher Bevölkerung der deutsche Buchhandel noch keine Absatzquellen hat und ein deutsches Geschäft allgemein ausgesprochenes Bedürfniß ist, wird von einem Buchhändler, der Sprache, Land und nähere Verhältnisse kennt, ein junger Mann mit einigen tausend Thalern Vermögen als Associé gesucht. Der Platz ist gut und der Verkehr mit Leipzig, mit geringer Unterbrechung, durch Eisenbahn verbunden.

Reelle Anfragen mit näheren Details über bisheriges Wirken und Vermögensverhältnisse werden, unter Zusage der strengsten Discretion, unter *A. L. R.* durch die Redaction des Börsenblattes franco erbeten.

[8073.] Zu einem, mit einer der bedeutendsten Regierungen Europas abgeschlossenen literarischen Unternehmen wird ein Theilnehmer mit einem disponiblen Vermögen von 6—8000 ℔ gesucht. Das Unternehmen wirft nicht nur einen großen Gewinn ab, sondern ist auch zum Theil garantirt.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Advocat **Haynel** in Leipzig, Grimmaische Gasse 3.

[8074.] **Eine Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung zu verkaufen.**

Es ist eine, in der Hauptstadt eines Kronlandes Oesterreichs am besten Posten gelegene Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung, unter besonders vortheilhaften Bedingnissen, billig zu verkaufen.

Das Nähere zu erfragen bei Herrn **K. F. Köhler** in Leipzig — sub Chiffre R. 3.

[8075.] **Verkaufs-Offerte.**

Eine Verlagsbuchhandlung in Süddeutschland mit gangbarem Verlag, der erst seit 20 Jahren begründet ist, und wobei Schulbücher von anerkanntem Werth, ist zu verkaufen.

Reelle Käufer, die im Besitz der nöthigen Geldmittel, wollen sich unter der Chiffre M. K. an Herrn **T. O. Weigel** in Leipzig wenden, welcher die eingehenden Anfragen dem Verkäufer zusenden wird.

[8076.] **Kauf-Gesuch.**

Ein Sortimentsgeschäft größeren Umfanges in Oesterreich wird gegen baare Zahlung zu kaufen gesucht; auch würde auf eine Concession, in einer Stadt, die für den Sortimentshandel ein günstiges Feld bietet, Rücksicht genommen werden.

Offerten bittet man, unter Zusicherung der strengsten Discretion, an die Red. d. Börsenbl. unter B. C. einzusenden.

Fertige Bücher u. s. w.

[8077.] Von **Thom. a Kempis' Nachfolge Christi** in **polnischer** Bearbeitung, unter dem Titel:

O Naślodowaniu Chrzystusa.

Przekladania *T. Matuszewicza*,

ist bei mir ein neuer Abdruck fertig geworden, und zwar

in einer Ausgabe auf gewöhnlichem Papier à 5 Ngr. mit ¼, baar mit ⅓; und in einer auf feinem Papier, mit elegantem Druck, einem Titelbilde und verziertem Titel à 20 Ngr. mit ¼, baar mit 50 %.

Von der ersteren kann nichts und von der letztern nur 1 Exempl. à Cond. geliefert werden.

Lissa, den 26. Juni 1855.

Ernst Günther.

[8078.] Zu Festgeschenken jeder Art verdient empfohlen zu werden:

Worte des Herzens,

von

J. C. Lavater.

Für Freunde der Liebe u. des Glaubens.

Herausgegeben

von

C. W. Hufeland.

Miniatur-Ausgabe (9. Aufl., im März d. J. erschienen), eleg. geh. 12 Ngr., netto 9 Ngr.; in engl. Einband mit Goldschnitt 20 Ngr., netto 15 Ngr.

Baar: 6 Exempl. für 1 ₰ 15 Ngr., resp. 2 ₰ 15 Ngr. **NB.** Von der letzten Miniatur-Ausg. (7. Aufl.), 1852 erschienen, stehen einzelne Exemplare zu 7½ Ngr., resp. 12½ Ngr baar zu Diensten.

Octav-Ausgabe (8. Aufl.) mit Lavater's Portrait und Widmungsblatt in Stahlstich; — in engl. Einband mit Goldschnitt 1 ₰, netto 22½ Ngr.

Baar: 6 Ex. für 4 ₰.

Die Prachtausgabe zu 1 ₰ 10 Ngr. ist vergriffen.

Berlin. **Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung.

[8079.] Beim Herannahen eines neuen Schuljahres mache ich auf folgende Schulbücher meines Verlages, die bereits an mehreren Gymnasien Preußens u. Oesterreichs eingeführt sind, aufmerksam und bitte, Vorrath davon aufs Lager zu nehmen:

Bade, Conrad, Regierungs- und Schulrath zu Liegnitz, Leitfaden für den Unterricht in der Geographie, zum Gebrauch für Gymnasien und höhere Bürgerschulen. Nach der Methode der Neuern bearbeitet. I. Theil: die topische Geographie. 2. Aufl. 8. 1853. geh. 7½ Sgr.

— II. Theil: die politische Geographie. 2. Aufl. Seiten 336 und VIII. gr. 8. 1854. geh. 16½ Sgr.

Kehrein, J., Director zu Montabaur, Entwürfe zu deutschen Aufsätzen und Reden nebst einer Einleitung, enthaltend das Wichtigste aus der Stylistik und Rhetorik für Gymnasien, Seminarien, Realschulen und zum Selbstunterricht. 1853. 8. geh. 15 Bog. 20 Sgr.

Schultz, Dr. Ferd., Director des Königlichen Gymnasiums zu Braunsberg, Lateinische Sprachlehre, zunächst für Gymnasien. 3., verbesserte Ausgabe. 8. 45 Bogen. 1853. geh. 1 ₰ 7½ Sgr.

— Kleine lateinische Sprachlehre, zunächst für die unteren und mittleren Klassen der Gymnasien. 3. Auflage. 8. XVI. 230 Seiten. 14 Bogen. 1854. geh. 12½ Sgr.

— Uebungsbuch zur lateinischen Sprachlehre, zunächst für die untern Klassen der Gymnasien. 1854. gr. 8. 19 Bogen. geh. 20 Sgr.

— M. Tulli Ciceronis orationes quatuordecim. In usum Gymnasiorum. 8. X. 318 Seiten. 21 Bogen. 12½ Sgr.

— Lateinische Synonymik, zunächst für die obern Klassen der Gymnasien. 2., verbesserte u. vermehrte Auflage. 8. 1 ₰.

Teipel, Dr. Fr., Oberlehrer in Coesfeld, Praktische Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Latein für die obersten Klassen des Gymnasiums. Zugleich Studien zur Geschichte der ersten christlichen Jahrhunderte. 8. 17 Bogen 1853. geh. 20 Sgr.

— do. do. 1. Theil, für mittlere Klassen. 8. 22 Bogen. geh. 24 Sgr.

Stamm, Friedrich Ludwig, Vorschule zum Ulfila, oder Grammatik der Gothischen Sprache zur Selbstbelehrung. Mit Beispielen, Lesestücken und vollständigem Wörterbuche. 8. 10 Bogen. 1851. geh. 20 Sgr.

Kreuser, J., Professor in Cöln, Griechische Grammatik zum Schulgebrauche; erscheint bis zum Herbst dss. Js.

Paderborn, den 3. Juli 1855.

Ferd. Schoeningh.

[8080.] In **Hartleben's** Verlags-Expedition in Wien und Leipzig ist eben erschienen:

Belletristisches Lese-Cabinet.

Neueste Folge:

Die letzte

Blume einer Krone.

Roman

von der Frau Gräfin **Dash.**

Deutsch von **Breitfeld.**

12 Ngr.

Der

Marquis von Angmenes.

Von

August Maquet.

Aus dem Französ. von Ludwig Fort.

2 Thle. 20 Ngr.

Wir glauben diesen schnell berühmt gewordenen Verfasser nicht besser empfehlen zu können, als durch die Worte Alexander Dumas', der sich über ihn folgendermaßen ausspricht: „Maquet ist ein wahrhaftiges, entschiedenes, sicher gehendes Talent; er weiß Alles, was man wissen kann, und entwickelt insbesondere in der Detailschilderung eine unerschöpfliche Phantasie, eine blendende Pracht der Darstellung."

Man darf diesen Worten des großen Romantikers um so mehr glauben, da Maquet durch volle drei Jahre mit Alexander Dumas zusammen gearbeitet und seine schönsten Triumphe getheilt hat. Deshalb haben wir uns auch entschieden, dessen sämmtliche Werke in unser Lese-Cabinet aufzunehmen, und bereits sind erschienen:

Der Graf von Lavernie.

Deutsch von **Anton Langer.**

7 Thle. Geh. 1 ₰ 26 Ngr.

Die schöne Gabriele,

Geliebte Heinrich's IV.

Uebersetzt von Dr. Langer.

4 Thle. 1 ₰ 2 Ngr.

(Die Fortsetzung dieses höchst interessanten Romanes erscheint baldigst.)

[8081.] Im Verlage von **Franz Stage** in Berlin ist so eben erschienen:

Neues practisches Handbuch

für

Brennerei- und Brauerei-Besitzer, Destillateure, Essig- und Liqueurfabrikanten,

sowie für jeden Geschäftsmann.

Enthaltend: **die Anweisungen zur Bereitung der wichtigsten Produkte der Brennerei, Brauerei, Destillation** ꝛc.,

mit Berücksichtigung

neuer, ganz besonders ergiebiger Vortheile

kurz und bündig dargestellt von

F. Hinrichs,

ehemaligem Brennereibesitzer.

Mit einer Zeichnung. **4. Auflage.** geh. 15 Sgr. In Rechnung 33⅓ % und 11/10, baar 40% und 7/6 mit Inserat auf halbe Kosten.

[8082.] Von Unterzeichnetem wird debitirt, und sind die eingegangenen Bestellungen effectuirt:

Reise-Kalender.

Ein, nach einem durchaus practischen und eigenthümlichen Plane bearbeitetes Handbuch für Reisende, in welchem alle Hülfsmittel für den Touristen vereint sind, enthält:

1) Eisenbahn-Begleiter und Führer durch **Deutschland**, den **österreichischen Kaiserstaat**, **Belgien**, **Holland**, **Frankreich**, **Ober-Italien**, die **Schweiz**, nach **London**, **Stockholm**, **Warschau** und in die **Deutschen Bäder**,

nebst kleinem Reise-Vocabularium: deutsch-französisch-englisch-italienisch.

Mit einer Eisenbahnkarte von Mittel-Europa.

Herausgegeben von

Ludwig Lenz.

2) **Die europäischen Eisenbahn-, Dampfschiff- und Haupt-Post-Course.**

Elegant in rothes Leinen gebunden. Preis 1 ℛ 15 Sgr.

In demselben Verlage erscheint am 15. eines jeden **Monats** in revidirter Ausgabe:

Eisenbahn-Kalender.

Die Fahrpläne aller europäischen Eisenbahnen — die Dampfschiff-Verbindungen — die Haupt-Postcourse,

ferner:

Telegraphen-Gebühren, Münz-Reductions-Tabellen, Skelettrouten etc.

Zusammengestellt von

Clemens Steyer,

Kön. Sächs. Ober-Postamts-Assistenten.

Mit einer Eisenbahnkarte von Mittel-Europa.

Preis: cartonirt 6 Sgr.

Die verehrlichen Sortimentsbuchhändler auf die Verbreitungsfähigkeit obiger Bücher hinweisend, ersuche ich um gütige thätige Verwendung für die monatlich erscheinenden revidirten Ausgaben und um gef. baldige Angabe des ferneren Bedarfs.

Leipzig, d. 1. Juli 1855.

F. Volckmar.

[8083.] So eben erschien:

Special-Plan

der

Belagerungs-Werke

von

Sebastopol.

Ladenpreis 2½ Ngr.

Preis Courant.

12	Exemplare	— ℛ	7½	Ngr.	
25	„	— „	12½	„	
50	„	— „	20	„	
100	„	1 „	—	„	
250	„	2 „	—	„	
500	„	3 „	15	„	
1000	„	6 „	—	„	

} ! baar ! — —

Lübeck, 1. Juli 1855.

Carl Boldemann's Buchhdlg.

[8084.] **Militairische Nova!**

An Handlungen, welche Nova annehmen, versandte ich:

Dammeyer's Taschenbuch für Offiziere aller Waffen in den deutschen Heeren. Zweite Auflage. Zeitgemäss umgearbeitet und erweitert von Helmer, Hauptmann im Kgl. Preuss. Ingenieur-Corps. In engl. Einbande n. 2½ ℛ = 4 fl. 30 kr. östr.

☞ Auf 6, wenn auch nach und nach in einer Rechnung fest bezogene Exemplare gewähre ich 1 frei.

☞ 7/6 Expl. auf einmal für 10 ℛ = 18 fl. östr. baar.

Kriegs-Wörterbuch d. Englischen und Deutschen Sprache. Von Dr. Streit, Kgl. Preuss. Major. In 2 Theilen (Engl.-Deutsch und Deutsch-Englisch). 1 ℛ = 1 fl. 48 kr. östr. mit ⅓.

☞ Auf 6 in einer Rechnung fest bezogene Expl. 1 frei.

☞ 7/6 Expl. auf einmal 3⅓ ℛ = 6 fl. östr. baar.

Handlungen, welche von obigen Werken noch nichts verlangt haben, bitte ich um baldige Aufgabe ihres Bedarfs.

Berlin, Juni 1855.

Carl Heymann.

[8085.] **Zur gefälligen Notiz.**

So eben erschien complet und geht sofort auf mein Leipziger Auslieferungslager, und kann durch E. F. Steinacker baar bezogen werden:

J. Pitzipios (Fondateur de la Société Chrétienne Orientale), L'Église Orientale. 4 Theile. gr. 8. brochirt. In Umschlag. Preis 2 ℛ 15 Sgr baar, franco Leipzig.

Der erste Theil erschien vor einigen Wochen, worauf die 3 andern Bände rasch hier folgten. Das Werk wurde schnell bekannt, und besonders bezughabend auf die orientalischen Wirren in kirchlicher Beziehung, wird es von allgemeinem Interesse sein.

Rom, im Juni 1855.

J. Spithöver.

[8086.] Bei **J. Keßmann** in Genf ist erschienen:

(Botanische Geographie.)

Géographie Botanique

raisonnée

ou

Exposition des faits principaux et des lois concernant la distribution des plantes de l'époque actuelle à la surface de la terre;

par **M. Alphonse de Candolle,**

Membre correspondant de l'Académie des Sciences de Paris, des Académies royales de Bavière, de Turin, de la Société linnéenne de Londres, etc.

Deux parties in-8., avec 2 cartes géographiques.

Beide Theile bilden nur einen, aber starken, prächtig gedruckten Octav-Band.

Preis 5 ℛ 15 Ngr ord. mit 25%.

Das Werk ist interessant nicht allein für Botaniker, Apotheker, sondern auch für gebildete Landwirthe, Blumen-Gärtner und Blumenliebhaber. An diejenigen Handlungen, die ihren Bedarf schon verlangt haben, ist die Expedition geschehen. Weitere Versendungnn à Cond. können nur auf Verlangen gemacht werden, da der Debit in Frankreich, England und Italien den größeren Theil der Aufl. in Anspruch nimmt.

[8087.] In Commission ist bei **H. C. Huch** in Quedlinburg erschienen:

Die mittelalterlichen Kunstschätze im Zittergewölbe der Schlosskirche zu Quedlinburg. Gezeichnet von W. Steuerwald u. C. Virgin. 1. Abtheilung à 24 Blatt. Preis 3 ℛ ord., 2¼ ℛ netto.

Das ganze Werk umfaßt 2 Abtheilungen in 48 Blatt, Titel und Dedicationsblatt, und wird die 2. Hälfte Anfang des Jahres 1856 vollständig beendet sein.

Versandt wird allgemein an alle Kunsthandlungen das 1. Heft à Cond. u. stehen mehr Exemplare gern zu Diensten. Vom 2. Heft ab kann ich das Werk nur baar expediren.

Die Gegenstände des Zittergewölbes haben nicht blos historischen, sondern in's Besondere künstlerischen Werth, da sie uns in das christliche Zeitalter zurückführen, wo die Einfachheit, wie Erhabenheit, sich in allen Werken besonders darstellt.

Dies erkannte auch Seine Majestät Friedrich Wilhelm IV. von Preußen und geruhete zu befehlen, daß Ihm, da auch die Ausführung würdig dem Gegenstande durchgeführt, **dies Werk dedicirt werde.**

[8088.] Bei **Rud. Besser** in Stuttgart ist erschienen:

Ulrich Zwingli.

Der Charakter seiner Theologie mit besonderer Rücksicht auf Picus von Mirandula,

dargestellt

von

Christoph Sigwart,

Phil. Dr. und Repetent am theologischen Seminar zu Tübingen.

gr. 8. 244 S. geh. 1 ℛ oder 1 fl. 45 kr.

Real-Encyklopädie für protestant. Theologie und Kirche. In Verbindung mit vielen protestant. Theologen und Gelehrten herausgegeben von Prof. Dr. Herzog. 3. Bd. Comenius bis Encyklische Briefe. 2⅔ ℛ oder 4 fl.

Herzog, Dr. (ord. Professor der Theologie in Erlangen), Predigt über Lukas 24, 13—35. — Gehalten am 2. Ostertage, den 9. April 1855, in der deutsch-reformirten Kirche zu Erlangen. geh. 1½ Sgr od. kr.

[8089.] Brüssel, 6. Juni 1855.

In gelungener französischer Uebersetzung ist so eben erschienen und durch uns à 1 ℛ 3¾ Ngr baar zu beziehen:

La veuve Barnaby — Roman de Mistress Trollope, traduit de l'anglais par Madame Belpaire. 2 vol. in-8.

Kiessling, Schnée & Co.

[8090.] Bei uns erschien und bitten wir, bei Bedarf zu verlangen:

Allgem. deutsche Wechselordnung,
nebst Protestgebühren-Tabelle.
Bearbeitet vom
Rechtsanwalt Dr. Berthold zu Berlin.
Westentaschen-Format, sauber cart. Preis 4 Sgr.

Jede, auch die kleinste Handlung, setzt jährlich eine bedeutende Anzahl Wechselordnungen ab. Wir bitten daher, Obige auf Lager zu halten, und stellen folgende Partiepreise:

6 Exemplare für 12 Sgr baar.
12 " " 20 " "
30 " " 1½ Thlr "

Ferner empfehlen wir:

Protest-Gebühren-Tabelle.
Bearbeitet vom
Rechtsanwalt Dr. Berthold.
Auf Pappe gezogen. Preis 4 Sgr.

Diese Tabelle ist in jedem Comptoir unentbehrlich, und stellen wir folgende Partiepreise:

6 Exemplare für 12 Sgr baar.
12 " " 20 " "
30 " " 1½ Thlr "

Berlin, den 28. Juni 1855.
R. Nesselmann & Comp.

[8091.] In meinem Verlage ist so eben erschienen u. wird nur auf Verlangen versandt:

Zwei humoristische Vorträge
von
L. Treiber.

1. Eine Bagatelle von Humor.
2. Der Kopfputz der römischen Domina.

5 Bog. Pr. eleg. brosch. 7½ Sgr ord., 5½ Sgr netto, — baar 5 Sgr u. 7/6.

Durch Insertionen in den gelesensten Blättern werde ich bemüht sein den Absatz fördern zu helfen.

Querfurth, im Juni 1855.
H. A. Schmid.

[8092.] **W. Scott's Romane!**

Ausgewählte Romane von W. Scott. Vollständige Uebersetzung in 10 Octavbänden. 841—42. geh. 10 Thlr ord. (à 2⅔ Thlr baar, von 5 Ex. an à 2½ Thlr und 11/10 Ex. — 25 Thlr baar.)

Einzelne Romane mit besonderem Titel, gebunden, ½ Thlr baar.

☞ Bei dem so sehr billigen Baarpreise dieser beliebten Ausgabe ist der Absatz sicher.

Hamburg, im Juni 1855. **G. Heubel.**

[8093.] Die Nummern 4—6
von Romberg's Zeitschrift für praktische Baukunst,
redigirt
vom
Königl. Baurath E. Knoblauch,
sind so eben von uns an diejenigen Handlungen, welche rechtzeitig die Continuation verlangt haben, versendet worden.

Wo uns noch keine Fortsetzung angegeben sein sollte, bitten wir schleunigst darum, um keine Unterbrechung in der Zusendung dieser Nummern, als der diesmal baldigst nachfolgenden Hefte eintreten zu lassen.

Berlin, den 26. Juni 1855.
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[8094.] **Zur gefälligen Notiz!**

Auf meinem Leipziger Lager ist eingetroffen und kann gegen baar sofort ausgeliefert werden:

Maria domina nostra,
gemalt von Caesar Dies, gestochen v. Buonafede.

Ausgabe auf fein Papier 2 Thlr } mit 25 % Rabatt.
" " ord. " 1 " }

Dieses Madonnabild wurde seiner Zeit bei Veranlassung der Feier des Dogmas der unbefleckten Empfängniß von Sr. Heiligkeit dem Papste Pius IX. zur Vertheilung an alle Bischöfe gewählt.

Rom, im Juni 1855.
J. Spithöver.

[8095.] Für die jetzt angehende Bade-Saison
empfehlen wir das, nach den eigenhändigen Verbesserungen und neuesten Berichtigungen seitens der Herren Bade-Aerzte in Ischl, DD. Pröll u. Pollak, neu bearbeitete Taschenbuch:

Salzburg, Ischl und Gastein
von
Dr. K. F. H. Straß.
In farbigem Umschlag cartonnirt.
Preis 1 Thlr ord., 20 Sgr netto, 18 Sgr baar.
Berlin.
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[8096.] Bei **Martinus Nijhoff** im Haag ist erschienen:

Les Archives du Royaume des Pays-Bas.
Recueil de documents inédits pour servir à l'histoire des Pays-Bas,
publié par MM. **R. C. Bakhuize van der Brink,** Archiviste du Royaume, **L. Ph. C. van der Bergk** et **J. U. J. de Jonge,** attachés aux Archives.
1. Livraison. Roy.-8. 1 Thlr 7½ Ngr mit 25% Rabatt netto baar.

Ein ausführlicher Prospectus dieser wichtigen Ausgabe steht Jedem zu Dienst.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[8097.] **Zur gefl. Beachtung.**

In einigen Wochen erscheint die
2. Aufl. von Hildebrandt, Briefe an ein junges Mädchen über griech. u. röm. Mythologie.

Dies den geehrten vielen Bestellern zur Nachricht.

Querfurth, d. 2. Juli 1855.
H. A. Schmid.

[8098.] Oldenburg in Holstein, d. 1. Juli 1855.

Da dem am 12. August d. J. zuverlässig zur Versendung kommenden zweiten Hefte der „**Topographie des Herzogthums Holstein, Lauenburg** ꝛc.", womit der erste, circa 36—37 Bogen stark werdende Band derselben schließt, das **erste** Subscribentenverzeichniß angehängt werden soll, so ersuche ich die geehrten Herren Collegen, mir spätestens bis zum 30. Juli d. J. die Namen Derer, welche sie in selbiges aufgenommen wünschen, soweit solche mir von ihnen noch nicht aufgegeben sind, deutlich geschrieben, einsenden zu wollen. Später, bis zum 1. October eintreffende Aufgaben von Subscribenten werden einem zweiten Subscribentenverzeichnisse am Schluß des zweiten Bandes angedruckt.

Zugleich bitte ich, mir gefälligst aufzugeben, wie viele Exemplare Sie außer den bereits subscribirten und bezahlten vom 1. und 2. Hefte **gegen baar** à 3 Thlr 12 Ngr wünschen, da ich **à Cond.** nur zum Ladenpreise (8 Thlr) mit 25 % versenden kann.

Auf dem Lager habende oder nachverlangte Exemplare der Topographie von **Schleswig** berechne ich Ihnen bei **Baarbezahlung** mit **à** 2½ Thlr **no.**, damit Sie selbige, wenn mit der Topographie von Holstein zusammenverlangt, bis zum 1. October, an welchem Tage die Subscription auf die Topographie von Holstein **gänzlich schließt**, und von wo ab an ich gegen baar nur mit ⅓ % Rab. vom Ladenpreise versende, Ihren Kunden zu 7½ Thlr **netto** ablassen können.

Auf dem Umschlag des zweiten Heftes wird der Schlußtermin der Subscription, so wie, daß nur gegen Baarzahlung das Werk zum Subscriptionspreise bezogen werden kann, abgedruckt werden. Der alsdann ganz vorliegende erste Band des Werkes wird jedem hinreichend die Ueberzeugung gewähren, daß er ein gediegenes, fast ganz neues Werk in der zweiten Auflage desselben erhält, was die Subscription nur in hohem Grade fördern kann.

Ganz ergebenst
C. Fränckel.

[8099.] Ankündigung.

Wir beehren uns hierdurch, eine neue verschönerte Ausgabe unseres
Architectonischen Skizzenbuchs
anzukündigen.

Die umfassende Verbreitung über den ganzen Continent, welcher sich dies Werk zu erfreuen hat, macht die Erneuerung eines grossen Theiles der Platten nothwendig. Wir werden diese in einer Weise bewerkstelligen, die auch dieser neuen Ausgabe eine ähnliche weite Verbreitung sichern wird.

Dieselbe erscheint ebenfalls in Heften von 6 Blatt in Zwischenräumen von 4—6 Wochen u. haben wir Sorge getragen, dass der regelmässige Fortgang der ersten Auflage, von welcher Heft 21. im August, Heft 22. im October und Heft 23. im December ausgegeben werden, nicht behindert ist.

Das erste Heft dieser neuen Ausgabe wird am 1. August erscheinen.

Fernere Bemühungen für dies Werk werden wir bereitwilligst unterstützen und bitten zu dem Ende, von Heft 1. dieser neuen Ausgabe à Cond. zu verlangen.

Berlin, 1. Juli 1855.
Ernst & Korn.

[8100.] In **unserm Verlage** erscheint noch im Laufe dieses Monats:

Souvenirs
d'un
V i e i l l a r d
par
Emile Souvestre.

Précédés d'une notice biographique et littéraire sur l'auteur.

2 volumes, jeder 15 Ngl. ord.
Gegen baar 9 Ngr. netto.
(*also mit* 40% *Rabatt!*)
à Conditions-Bestellungen mit 25% Rab.

Die Baarbestellungen werden zuerst expedirt.

Wir bringen hier das letzte Werk **Souvestre's** auf den Büchermarkt. Dasselbe bildet einen Pendant zum Philosophe sous le toit, und ist ein großer Absatz vorauszusehen. Es liegt daher in Ihrem Interesse, sich zeitig mit Exemplaren zu versehen. Wir bemerken noch ausdrücklich, daß obiges kein Nach- oder Wiederabdruck, sondern unser von der Wittwe **Souvestre's** acquirirter Verlag ist, es sich also um ein ganz neues Werk des beliebten Autors handelt.

Leipzig u. Basel, 2. Juli 1855.

Mathey & Georg.

[8101.] Tübingen. Bei **L. Fr. Fues** erscheinen in Kurzem:

Feuerlein, E., die Sittenlehre des Christenthums in ihren geschichtlichen Hauptformen. Ein Beitrag zur Geschichte der Theologie und Moral. gr. 8. broch. 19 Bogen.

Drei schwere Tage, oder Worte evangelischen Trostes und der Erweckung für die Hinterbliebenen in der Zeit zwischen der Todes- und Begräbnißstunde theurer Angehörigen, vorherrschend nach älteren Quellen bearbeitet. gr. 8. 12 Bogen.

Keim, C. Th., Schwäbische Reformationsgeschichte bis zum Augsburger Reichstag. Zum erstenmal aus den Quellen dargestellt. gr. 8. broch.

Ich bitte, den muthmaßlichen Bedarf zu verlangen.

[8102.] In meinem Commissions-Verlage erscheint:

Numismatique d'Alexandre le Grand. Avec un appendice contenant les monnaies de Philippe II. et III. Par le Dr. L. Müller, employé au cab. royal de médailles. Copenhague. 1 vol. in-8. avec des planches in-4.

Dieses Werk, dessen Zweck es ist, eine wissenschaftliche Classification der von den macedonischen Königen Philipp dem II., Alexander dem Großen und Philipp dem III. geprägten Münzen zu geben, wird einen Band in gr. Octav von 22—24 Bogen mit französischem Text und einen Band in Quart mit 28 Kupfertafeln ausmachen. Die Tafeln werden, außer einer Anzahl der Münzen selbst, alle die verschiedenen Zeichen, welche auf denselben vorkommen, mit übergeschriebenen Namen der Prägorte, in tabellarischer Form darstellen. Die Materialien zu diesem Werke sind aus den öffentlichen und den meisten privaten Münzsammlungen in Skandinavien, Deutschland, Holland, Belgien, Paris, London, St. Petersburg und Norditalien, welche der Verfasser größtentheils selbst untersucht hat, zusammengebracht. Das Werk wird im Herbst erscheinen und 5 ℛ 18 Ngl. Ladenpreis kosten.

Leipzig, im Juli 1855.

Carl B. Lorck.

[8103.] Binnen Kurzem erscheint bei mir:

Lamartine, histoire des Girondins.
Compl. in circa 15 Lieferungen.

Format und Ausstattung des Werkes ist ganz die der „Französischen Classiker", und zeichnet sich der Text nicht nur durch strenge Correctheit, sondern auch durch scharfen und reinen Druck aus. Ich berechne per Lief. 4 Ngr. = 12 Kr. mit 25% in Rechnung und 35% gegen baar. Die 1. Lief. expedire auch à Cond., Fortsetzung nur in fester Rechnung.

Da gerade dieses Werk das beliebteste und berühmteste des gefeierten französischen Poeten und Historikers ist, so dürfte es wohl keiner der geehrten Herren Collegen für ein Risico halten, auch ohne Auftrag von Seiten des Publicums einige Exemplare fest zu beziehen; doch dürfte der Absatz bei nur einiger Verwendung ein ebenso bedeutender, als lohnender sein. — Zu Bestellungen wolle man sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Frankfurt a. M., im Juli 1855.

H. Bechhold.

Uebersetzungsanzeigen.

[8104.] Um Collisionen vorzubeugen, zur Nachricht, daß von:

Madame de Longueville, par Cousin,
„ de Sablé, „ „
Augustin, ouvrage pour la jeunesse

Uebersetzungen in Vorbereitung sind.

Angebotene Bücher.

[8105.] **F. E. Lederer** in Berlin offerirt baar (auch in Tausch):

J. Heinsius, Romanesken. Gedichte. Berl., 1848. Lex.-8. neu. Ladenpreis 1¾ ℛ, für 21¼ Sgl. — 3 Ex. für 1¾ ℛ.

J. F. Markwordt, gründliche Zeichenschule, od. Anweisung zur Kunst des freien Handzeichnens. gr. 4. m. 27 schönen Kpfrtfln. geb. neu. Ladenpreis 1½ ℛ, für 15 Sgl. — 4 Ex. für 1½ ℛ.

J. W. Schmitz, die Ursachen aller Bewegungen der Natur, phys. u. mathem. nachgewiesen. Berl., 1830. gr. 8. cart. Ladenpreis 1⅓ ℛ, für 8 Sgl. — 8 Ex. für 1⅓ ℛ.

Atlas der europäischen Kriegsschauplätze. Berl. M. 4 illum. Karten. geh. Ladenpreis n. 10 Sgl, für 4 Sgl. — 8 Ex. f. 1 ℛ, 20 f. 2 ℛ, 50 f. 4 ℛ. 1 Ex. von allen Schriften, statt 4 ℛ 27½ Sgl, für 1½ ℛ.

[8106.] Die **H. Franke**'sche Buchh. in Freyburg offerirt folgende Artikel, fast durchweg neu, und erbittet Gebote:

1 Baedeker's Rheinlande. 8. Aufl.
1 — Belgien. 5. Aufl.
1 — Holland. 3. Aufl.
1 — Deutschland. 5. Aufl. (gebraucht.)
1 Murray's Northern Germany. 1854.
1 Diez, Karte v. Deutschland. 1854.
1 — do. Kleine Ausg. 1854.
1 Marin, 15 jours à Paris.
1 Murray's modern London.
1 Reisehandbuch f. Tirol u. Salzburg. (Gumprecht.) Gebraucht.
1 Mayr, Karte von Tirol. (gebraucht.)
1 Medicin. Jahrbuch f. Teplitz-Schönau. I. geb.
1 Kratzmann, Marienbad. geb.
1 Berghaus, Karte vom Harz. (Perthes.)
1 — — v. Thüringer Wald.
1 Bär, do. do.
1 Stülpnagel u. Bär, Eisenbahnatlas. (Perthes.) 1854.
1 Nordwesten des Thüringer Waldes. (Veit & Co.)
1 Rußdorf, popul. Vorträge. (F. Duncker.)
1 Döring, Schiller und Goethe.
1 Stier, die Apokryphen.

[8107.] **Jos. Stenz** in Mainz offerirt baar mit 6% Disconto und 13/12:

Nickel, **Maria**. 10/12. Aufl. roh. à 8 Sgl oder 28 kr. rhein. n.

— dasselbe in gepr. Ldrbd. (Ldnpr. 1 ℛ 15 Sgl) à 25 Sgl oder 1 fl. 24 kr. rhn.

— dasselbe in engl. gepr. Ldrbd. (Ldnpr. 2 ℛ) à 1 ℛ oder 1 fl. 45 kr. rhein. n.

— **Komm' heil. Geist.** 1. 2. Aufl. roh. à 8 Sgl oder 28 kr. rhein. n.

— dasselbe in gepr. Ldrbd. (Ldnpr. 1 ℛ 15 Sgl) à 25 Sgl oder 1 fl. 24 kr. n.

— dasselbe in engl. gepr. Ldrbd. (Ldnpr. 2 ℛ) à 1 ℛ oder 1 fl. 45 kr. rhein. n.

— **Erhebungen des Geistes und Herzens zu Gott.** 6. 7. Aufl. in gepr. Ldrbd. (Ldnpr. 1 ℛ 10 Sgl) à 20 Sgl oder 1 fl. 12 kr. rhein. n.

— dasselbe in engl. gepr. Ldrbd. (Ldnpr. 1 ℛ 20 Sgl) à 25 Sgl od. 1 fl. 20 kr. rhn. n.

— **Christ im Umgang mit Gott.** 6. Aufl. in gepr. Ldrbd. mit 1 K. (Ldnpr. 22½ Sgl) à 14 Sgl oder 50 kr. rhein.

— dasselbe mit 4 K. (Ldnpr. 25 Sgl) à 16 Sgl oder 56 kr. rhein.

[8108.] **Damian & Sorge** in Graz offeriren, franco Leipzig:

1 Zang, Darstellung blutiger Heilk.-Operationen. 3. Aufl. 4 Thle. geb. in Leinwand, sehr gut erhalten.

1 Casanova, Mémoires, édition originale. 12 vols. 1826. geb., sehr gut erhalten.

[8109.] **J. B. Levy** in Bockenheim offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Allgemeines Landrecht für die preuß. Staaten. 2 Bde. in 4 Abthlg. u. 1 Registerband. 5 Bde. Berl., 835. Ausgb. m. latein. Lett. — 1 Allgem. Gerichts-Ordnung f. d. pr. Staaten. 2 Thle. in 1 Bd. Ebdf., 835. (Mit latein. Lett.) — 1 Allgem. Landrecht. 2 Thle. in 4 Halbfrzbden. Berl., 806. (Schreibpapier.) — 1 Criminalrecht. 1. Thl.: Criminal-Ordnung. Ebdf., 822. Hlfrzbd. — 1 Bieli, Commentar z. Landrecht. 8 Bde. Erfurt, 823 — 30. Ppbd. — 1 Churf. Pfaltz bei Rhein ꝛc. ernewert. u. verbess. Landrecht, nebst angeb. Landes-Ordnung. Weinheim, 700. Folio. Hlfrzbd.

[8110.] **„Gangbare Schulbücher und Lexika."**

Die **Kuhlmey**'sche Buchhdlg. in Liegnitz offerirt in Mehrzahl:

August, Anltg. z. Uebers. a. d. Deutsch. ins Lat. (5) 4 Sgr. (6) 6 Sgr. (7) 8 Sgr. — Burmeister, Grundr. d. Natg. (7) 5 (8) 6 Sgr. — Buttm., griech. Grmmtk. (19) 15 (18) 12 Sgr. — Cuvie, Botanik. (7) 12 Sgr. — Hiecke, Leseb. f. ob. Classf. (2) 15 Sgr. — Hiecke, Leseb. f. unt. Cl. (3) 10 Sgr. — Hirzel, frz. Grmmtk. (11) 3 (14) 6 Sgr. — Hirzel, frz. Leseb. (6 u. 7) 3 Sgr. — Knebel, frz. Schulgrmmtk. (6) 4 (7) 5 Sgr. — Knebel, frz. Leseb. (3) 2 Sgr. — Mager, frz. Sprchb. (3 u. 4) à 5 Sgr. — Mager, frz. Leseb. 2. Bd. (3) 3 (4) 6 (5) 9. — Roon, Anfgsgr. d. Geogr. (6) 2 (7) 3 (8) 5 (9) 6 Sgr. — Riemer, griechisch-deutsch. Lex. (4) 1823. 1 Thlr. — Schneider, griech.-deutsch. (3) 1819. 3 Thlr. — Schneider, kl. grch.-dtsch. 1802. 24 Sgr. — Schneider-Passow. 1823. 1 Thlr. — Scheller, dtsch.-lat. 1796. 10 (3) 1818. 15 Sgr. — Scheller, lat.-dtsch. (3) 1818. 1 Thlr. — Kraft, dtsch.-lat. 1826. 25 Sgr. — Mozin et Biber, franç.-allem. 1811. 1 Thlr 10 Sgr.

Sämmtlich gut gehalten.

[8111.] **Carl Doebereiner** in Jena offerirt u. sieht Geboten oder Anfragen entgegen:

Circa 60 Briefe wissenschaftl. Inhalts von Goethe an J. W. Doebereiner in Jena.

Circa 15 durchgängig selbst von ihm geschrieben u. die übrigen mit seiner Unterschrift.

[8112.] **F. Schulz** in Siegen offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Vollst. Sammlung officineller Pflanzen mit lith. Abbildungen von A. Henry und Beschreibungen von Weyhe, Wolter, Funke, Nees v. Esenbeck. Taf. 1—279. Mit Text in zwei Foliobänden.

1 Nees ab Esenbeck, Genera plantarum florae germanicae iconibus et descriptionibus illustrata. Fasc. I—XVII.

[8113.] **Praetorius & Seyde** in Leer offeriren billig und sehen Geboten entgegen:

1 Scheuchzer, Physica sacra. 4 Bde. Augsburg, 733. — 1 Weinmann, Phytantoza. 4 Bde. Regensburg, 737—45. — 1 Dinter's Erbauungsbibel. 4 Bde. Neustadt, 831. — 1 Fr. Schneider's Weltgericht. Orchesterpartitur. — 1 Paulus, exeget. Handbuch über die drei ersten Evangelien. 3 Bde. Heidelberg, 842. — 1 Sailer, Handb. der christl. Moral. 3 Thle. München, 817. — 1 Illustrirte Zeitung. Bd. 2. 3. 4. 9. 11. 13. (Sämmtlich gut gehalten.)

[8114.] Die **H. Laupp**'sche Buchh. in Tübingen offerirt à 4 Thlr netto:

1 Correspondance de Rome. Tome I. 1848. 49. (Seconde édition.) 1850. 51.

Gesuchte Bücher.

[8115.] **Friedr. Fleischer** in Leipzig sucht:

1 Acten des Wiener Congresses, v. Klüber. Bd. 7—9.

1 Archiv f. polit. Oeconomie u. Polizeiwissenschaft, hrsg. v. Rau & Hansen. Bd. 1—15.

1 — des Criminalrechts. Neues Archiv. Jahrg. 1824—52.

1 Fricke, die geöffneten Archive Bayerns.

1 Gerichtsaal. Zeitschrift v. Jagemann. Jahrgang 2—3.

1 Hormayr, kleine histor. Schriften.

1 Jacobson, Gesch. d. Quellen d. Kirchenrechts d. preuß. Staates.

1 Jahrbücher f. Philologie u. Paedagogik, v. Jahn. Jahrg. 1849. 50. (Bd. 55—60.)

1 Archiv f. Philologie. Jahrg. 1847—50. (Bd. 13—16.)

1 Reinardus Vulpes, ed. Mone. Stuttgart, 1832.

1 Rothe, d. Anfänge d. christl. Kirche. Bd. 1.

1 Schönhuth, Chronik d. ehemal. Klosters Reichenau. Freiburg, 1836.

1 Schütze, Holstein. Idiotikon. 4. Bd. apart. Altona, 1800.

1 Trumner, Vorträge über merkw. Erscheinungen in d. Hamburg. Rechtsgeschichte. Hamburg, 1847—49.

1 Völkerstimmen Germaniens, hrsg. v. Firmenich.

1 Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft. Tübingen, Laupp. Bd. 1—10.

1 — f. Alterthumswissenschaft, herausg. v. Bergk u. Caesar. Jahrg. 1843—52.

1 Pappenheim, zur Kenntniß d. Verdauung. Breslau, Kohn. 1839.

[8116.] **Fr. Züberlein** in Bamberg sucht:

1 Sophokles, von Schneidewin. 1. 2. Bdchn. Berlin, Weidmann.

1 Shakespeare's Werke, v. Schlegel u. Tieck. Octav-Ausgabe. cplt. Berlin, G. Reimer.

[8117.] **A. D. Geisler** in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe und sieht Offerten entgegen:

1 Blacker, Berger's Vorrichtung.

1 Constantin, Aenderung, Bewahrung der Bibliothek ꝛc. Lpzg., 840.

1 14 Croquis d'après Hending.

1 Geschichte der Angelina. 1791.

1 Grimm, Altdeutsche Wälder. 3 Bde. Cassel, 1813—15.

1 Jachmann, Allgemeine Grundsätze einer Flotten-Taktik. 849.

1 Le faux ravisseur. Tome I. Paris, 1793.

1 Richelieu, Vie privée de Richelieu. 1791.

1 Voß, Julius von Florenz Abenteuer. 2 Bände. 807.

1 Joachim Nettelbeck von Habser. Lpzg., 845.

Sämmtliche Bücher müssen aber gut erhalten sein, keine Stockflecke haben, nicht sehr abgegriffen sein und keinen Stempel einer Leihbibliothek tragen.

[8118.] **M. Aronsohn**'s Buchh. in Bromberg sucht:

1 Pischon, Denkmäler. — 1 Gajus, ed. Goeschen. — 1 Nägelsbach, Stilistik. — 1 Justizministerialblatt 1846—49. — 1 Kugler, Kunstgeschichte. — 1 Kugler, Geschichte d. Malerei. — 1 Voit's Denkmäler d. Kunst z. Kugler's Kunstgeschichte. — 1 Vischer's Aesthetik. — 1 Grimm's Mythologie u. Ursprung d. Sprache. — 1 Ritter's Geschichte d. Philosophie. 11 Bde. — 1 Kampen's Gesch. d. Niederlande. — 1 Spanner's naturwissensch. Jugendschriften. — 1 Lichtenberg's sämmtl. Werke. — 1 Viehoff, Schiller's Gedichte. — 1 Döbereiner, landw. Chemie. — 1 Nieritz, Frey, Streich, Jugendschriften. 15 Bde. — 1 Ewald, Lehrbuch d. hebr. Sprache.

[8119.] **Carl Dülfer** in Breslau sucht billig, alt oder neu:

1 Biernatzky's Erzählungen.

1 Byron's Werke. Auswahl v. Pfitzer.

1 Gräfin Gasparin's Novellen.

1 Goethe, Aus meinem Leben.

1 Jung-Stilling's Leben.

1 Melas, Erwin von Steinbach. Roman.

1 Möwes, Pfarrer von Andouse. Roman.

1 G. H. v. Schubert's Erzählungen. I—III.

1 Seelbach, Bibel-Segen. Erzählungen.

1 Sherwood's ausgew. Erzählungen.

1 Strauß, V., Erbe der Väter.

1 Wildenhahn, Joh. Arndt. — P. Gerhardt. — Spener. — M. Luther.

[8120.] **G. Genfel** in Grimma sucht:

Ackermann, Rechtssätze. I. Bd. (Arnold, L.)

— dito. II. III. IV. (Verlags-Cptr., Wurzen.)

Funke, Polizeigesetze. cplt.

Gesetzsammlung für's Königreich Sachsen. compl. und in einzelnen Jahrgängen.

Kurtz, Handbuch der Kirchengeschichte. 2. Aufl.

[8121.] **A. D. Geisler** in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe und sieht Offerten entgegen:

1 Goethe's Werke in 40 Bden. T.-A. Neueste Auflage. gebden. Wohl erhalten.

[8122.] **H. Lindemann** in Stuttgart sucht:

Bulwer's Romane. Miniatur-Ausgabe. (Scheible, Rieger & Sattler.) 1—3., 64—66., 81—84., 89—92. Bändchen (in ein- oder mehrfacher Anzahl).

Blumenhagen's sämmtliche Schriften. 1. Thl. (in mehrfacher Anzahl).

Hauff's Werke. Kleine Ausg. in 18 Theilen. Bändchen 14—18. (in mehrfacher Anzahl).

[8123.] **Hermann Fritzsche** in Leipzig sucht billig:

1 Allgemeine oberdeutsche Literaturzeitung. (Salzburg, Mayr.) 4. Jahrg. 1788—1791. 1797. 1799—1808. und Neue allgem. oberdeutsche Literaturzeitung. (München, Fleischmann.) Jahrg. 1809—1818. Nebst Münchner allg. Literaturzeitung 1819—21. (So weit erschienen.)

1 Neue Würzburger gelehrte Anzeigen. 1. Jahrg. 1799. gr. 8. (Auch Forts., wenn weiter erschienen.)

1 Oppositionsblatt, oder Weimar'sche Zeitung. (Land.-Ind.-Cptr.) 4. Jahrg. 1820 u. ff.

1 Literarisches Wochenblatt, herausgeg. von Kotzebue. (Leipzig, Brockhaus.) 4. Bd. 5. apart.

1 Arnd, Geschichte des Ursprungs u. der Entwickel. des franz. Volkes. 3 Bde.

1 Oenandt, Geschichte des Stadtrechts von Bremen.

1 de Falkenstein, historia Erfurtensis.

1 Florent-Cunier, histoire d'une hémérealogie héréditaire dans une famille etc. Gent, 1838.

1 Gellert's aufgef. Familienbriefe, herausg. v. Leuchte. Freib., 1821.

1 Goethe's Hermann u. Dorothee. (Als Taschenbuch f. 1798. Vieweg.) — Dessen Tasso. Lpz., 1790. — Dessen Iphigenia. Lpz., 1787. — Dessen Egmont. Lpz., 1788. (NB. nur diese Original-Ausgaben.)

[8124.] **Fr. Schaumburg** in Stade sucht billigst:

1 Bienenzeitung. (Beck in N.) 1—10. Jahrg., auch einzelne Jahrgänge.

[8125.] **J. Noteboom** in Emden sucht billig u. bittet um Preisangabe:

1 Campe's sämmtl. Kinder- u. Jugendschriften. 4. 5. Bdchn. apart. Braunschwg., Schulbuchhdlg. 1829.

1 Klügel's mathematisches Wörterbuch. complet, nebst Supplementen von Grunert. Schwickert in Leipzig.

[8126.] **Meidinger Sohn & Co.** in Frankfurt a/M. suchen billig, unter vorheriger Preisanzeige:

Casper, gerichtliche Leichenöffnungen.
Bock, „ Sectionen.
Friedberg, Histologie des Blutes, mit besonderer Hinsicht auf die forensische Diagnostik. Berlin, 1852.
Engel, Darstellung der Leichenerscheinung und deren Bedeutung. Wien, 1854.
Suckow, gerichtl.-medicinische Beurtheilung des Leichenbefunds. Jena, 1849.
Moschka, Sammlung gerichtsärztl. Gutachten der Prager medicinischen Facultät. Prag, 1853.
Schmidt, neue Auswahl med.-gerichtl. Gutachten. Berlin, 1851.
Schürmayr, Lehrbuch der gerichtl. Medicin. 2. Aufl. Erlangen, 1854.
Krahmer, Handbuch der gerichtlichen Medicin. Halle, 1851.
Orfila, Lehrbuch der gerichtlichen Medicin, deutsch von Krupp. Wien, 1849.
Siebold, Lehrbuch der gerichtlichen Medicin. Berlin, 1846.
Ney, die gerichtliche Arzneikunde in ihrem Verhältnisse zur Rechtspflege. Wien, 1847.
Friedreich, Compendium der gerichtlichen Anthropologie. Regensburg, 1848.
— Handbuch der gerichtsärztl. Praxis. Regensburg, 1843.
Thompson's Vorlesungen über gerichtl. Arznei-Wissenschaft, deutsch von Behrend. Leipzig, 1840.
Böcker, Memoranda der gerichtlichen Medicin. Iserlohn, 1853.
Güntner, Handbuch der gerichtlichen Medicin. Regensburg, 1851.
Ney, systematisches Handbuch der gerichtsärztl. Wissenschaft. Wien, 1845.
Hohl, Lehrbuch der Geburtshülfe, mit Einschluß der gerichtl. Geburtshülfe. Leipzig, 1855.
Vereinte deutsche Zeitschrift für die Staatsarzneikunde, herausg. v. Schneider, Schürmayr und Hergt. Jahrgang 1847—1855.
Friedreich, Blätter für gerichtl. Anthropologie. Jahrgang I—VI. Erlangen.
Casper, Vierteljahrsschrift für gerichtl. und öffentl. Medicin. Alle erschienenen Jahrgänge.

[8127.] Die **Nasse**'sche Buchh. in Soest sucht und sieht Offerten entgegen:

1 Hunolt's Predigten. Grätzer Ausgabe.

[8128.] **W. Logier** in Berlin sucht:

1 Stunden der Andacht. Ausg. in 8 Bdn. 17. Aufl. 4. Bd. apart.

[8129.] **G. Mertens** in Berlin sucht antiquarisch:

1 Büsching, Geographie. cplt. oder Frankreich u. Deutschland allein.

[8130.] **J. Schimmelburg** in Halberstadt sucht:

1 Kapff, Aerndtedank-Gottesdienst, am 20. August 1854 in der Stiftskirche zu Stuttgart gehalten und zu haben in Stuttgart bei der evangelischen Gesellschaft, Hauptstädterstr. Nr. 34.

[8131.] **Ferdinand Hirt** in Breslau sucht unter gefl. Preisanzeige:

1 Bopp, vergleichende Grammatik. Thl. 1.
1 Janetzky, Nachricht von den in d. Gräfl. Zaluski'schen Bibliothek befindl. Büchern. 5 Thle. gr. 8. 1847—53.
1 Walther, Lexicon diplomaticum. Fol. 1756.
1 Kochowski, annalium Poloniae Climacteri tres. Cracoviae, 1698. Fol.
1 Sömmering, tabulae sceleti femininae. Fol. 1797.
1 Gesammelte Nachrichten und Documente, den Zustand des Herzogth. Schlesiens betreffend. 1742. 36. Stück u. ff.
1 Leipziger illustr. Ztg. Jahrgang 1848. 51 u. 54.
1 Henckel's Pyritologia, oder Kies-Historie. Leipz., 1725.
1 Agricola, de re metallica. Folio.
1 Buch, Reise nach Norwegen u. Lappland. 2 Thle.
1 Calvör, das Maschinenwesen beim Bergbaue. 2 Thle.

[8132.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:

1 Mager, pädagog. Revue 1852. Heft 8. 9. apart.

[8133.] **L. Schäfer**'s Buchh. (H. Krah) in Magdeburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Canstatt, die specielle Pathologie u. Therapie. 2. Aufl. cplt. mit Suppl.
1 Wunderlich, Handbuch der Pathologie und Therapie. 1. Aufl. Lfrg. 2.

[8134.] **D. E. Friedlein** in Cracau sucht billig:

1 Hauslexicon, vollständiges Handbuch praktischer Lebenskenntnisse für alle Stände. 8 Bände, mit vielen Abbildungen. Leipzig, 1841.

Auch kann ich einzelne Bände gebrauchen.

[8135.] **Liesching & Co.** in Stuttgart suchen billig:

Hartig, Forstculturpflanzen. 15 Hefte. Förstner in Berlin. 1847. 51. colorirt.
Bopp, vergleich. Grammatik. 1. Theil.
Unterholzner, Schuldverhältnisse. 2 Bde.

[8136.] **Ferd. Förstemann** in Nordhausen sucht:

1 Chronik des Oeil de Boeuf der innern Gemächer ꝛc. in Paris. Ein vollständiges u. sauberes Exemplar.
1 Fernbach, Handbuch der Oelmalerei. München.

[8137.] **Sonnewald** in Stuttgart sucht:
1 Murray, Spain.
1 Budberg, a. d. Kaukasus.
1 Reise e. Norddeutsch. in d. Pyrenäen.

[8138.] **Ed. Hampe** in Bremen sucht:
1 H. Gräfe, Herzensbildung in Erzählungen für die Jugend. (Fehlt.)

[8139.] **W. Schmidt** in Halle sucht:
1 Jaenisch, ouvertures du jeu d'échecs. Tom. I. 1841.
1 — découvertes sur le cavalier. Cah. II.
1 Koch, Schachcodex.
1 Athanasii opera. 3 Voll. Fol. Paris, 1698.

[8140.] **Ad. Schmelzer** in Bernburg sucht u. bittet um Offerten:
1 Cooper's sämmtliche Romane, vollständig.
1 Lessing's sämmtliche Werke.

[8141.] **Max Kornicker & Gnusé** in Lüttich suchen u. bitten um schleunigste Zusendung:
1 Plan der Havanna.

[8142.] **Friedr. Schulze's** Buchhandlg. in Berlin sucht billig:
1 Gesterding, Beitrag zur Gesch. der Stadt Greifswald. Greifsw., 1827 u. 29. (Mauritius.)

[8143.] **Max Kornicker & Gnusé** in Lüttich suchen bei vorhergehender Preisangabe:
1 Balladenbuch u. 1. Jugendkalender. cplt. Auch einzelne Jahrgänge.
1 Burchardi, Lehrbuch d. röm. Rechts. cplt. Neueste Aufl.

[8144.] **Prandel & Meyer** in Wien suchen:
1 Convers.-Lex. 9. Aufl. Lfg. 105. 110. bis Schluß. (Fehlt bei Brockhaus.)

[8145.] **Nestler & Melle** in Hamburg suchen:
1 Horatius, ed. Baxter, Gesner et Zeune. Leipz., 1802. (Nur diese Auflage.)

[8146.] Die **Weilshäuser'**sche Buchhandlg. (Bauer) in Leobschütz sucht billig:
1 Hagen, Wasserbau.
1 Ohm, höhere Mechanik.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8147.] **H. Smidt:**

„See-Geschichten"

müssen wir schon jetzt nach Erscheinen, falls Exemplare ohne Aussicht auf sichern Absatz lagern, dringend zurück erbitten, da täglich eingehende Baar-Bestellungen darauf von uns, wegen Mangels an Exemplaren, nicht expedirt werden können.

Berlin, den 26. Juni 1855.

Allg. Deutsche Verlagsanstalt.

[8148.] **Retour!**

Die noch vorhandenen Exemplare von

Wilhelmi, Daten aus der Weltgeschichte

erbitte ich mir zum Umtausch gegen Exemplare der demnächstigen zweiten, verbesserten u. vermehrten Auflage, nach Ankündigung derselben, retour.

Lübeck, d. 29. Juni 1855.

Johannes Carstens.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[8149.] **Offene Stelle.**

Ein junger bescheidener Mann kann bei mir als Gehilfe eintreten. Kenntniß der franz. Sprache, sowie baldiger Eintritt sind erwünscht. Gef. Offerten erbitte ich mir direct.

Paris.

E. Glaeser, 9, rue Jacob.

[8150.] **Offene Stelle.**

Für eine Papierfabrik wird zum baldigen Antritt

Ein tüchtiger Buchhalter und Cassirer

gesucht, der wo möglich mit dem Betriebe einer Papierfabrik oder eines Papiergeschäfts schon vertraut, über seine Leistungen und seine moralische Führung mit guten Zeugnissen versehen ist und unverheirathet und militairfrei sein muß.

Schriftliche Anmeldungen werden franco an Herrn Buchhändler **Bernh. Hermann** in Leipzig erbeten unter der Chiffre G. W.

[8151.] **Offene Stelle!**

In einem der größeren Badeorte ist sofort eine Gehilfenstelle zu besetzen. Ein nicht lange aus der Lehre getretener junger Mann genügt, sobald derselbe einige Uebung in der franz. u. engl. Conversation besitzt. Die Führung der Leihanstalten bleibt demselben selbstständig überlassen. Monatliches Salair 30 fl. Anträge gefl. durch die Redaction unter A. B. # 25.

[8152.] **Offene Stelle.**

Für eine **Buchhandlg.**, verbunden mit **Leihbibl.**, in einer Residenzstadt Norddtschlds., wird sofort oder **Michaelis** ein Gehilfe gesucht, der erst seit Kurzem seine Lehrzeit beendet hat u. bescheidene Ansprüche macht. Derselbe muß aber zuverlässiger Arbeiter sein u. im Sortiment Bescheid wissen.

Offerten an Herrn **Franz Wagner** in Leipzig.

[8153.] Offene Gehilfen-Stelle.

Für eine Buchhandlung in einer preußischen Universitäts-Staot wird ein Gehilfe gesucht, welcher besonders in der evangelisch-theologischen und pädagogischen Literatur bewandert sein muß und über seine bisherige Führung in und außer dem Geschäfte gute Zeugnisse beibringen kann. Gef. Offerten, sign. **A—D.**, befördert die Red. d. Bl.

[8154.] Zur gefälligen Beachtung der Herren Principale.

Ein unverheiratheter solider Buchhändler, der seit geraumer Zeit im Buchhandel thätig und in allen Zweigen desselben erfahren ist, sucht eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft, am liebsten in ersterem. Da demselben daran gelegen ist, auf längere Zeit engagirt zu werden, oder in ein Geschäft einzutreten, das er vielleicht später auf eigne Rechnung übernehmen könnte, und überhaupt sein Gesuch auf solider Basis beruht, so bittet er die Herren Principale, die eines treuen und fleißigen Mitarbeiters oder Geschäftsführers bedürfen, gegenwärtiges Gesuch nicht unberücksichtigt zu lassen, und ist derselbe auch gerne zu einer persönlichen Zusammenkunft bereit, um sich gegenseitig kennen zu lernen und alles Nöthige besprechen zu können.

Auch ist derselbe nicht abgeneigt, dem Besitzer einer Buchdruckerei, der gesonnen wäre, ein Verlagsgeschäft zu etabliren, bei Gründung desselben mit Rath und That an die Hand zu gehen und die Leitung zu übernehmen.

Directe frankirte Offerten hat die **Kesselring'**sche Hofbuchhandlung in Hildburghausen die Güte zu befördern.

[8155.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger, militairfreier Mann von 30 Jahren, welcher seit 13 Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht zum baldigen Antritt eine Gehilfenstelle.

Derselbe hat alle Branchen des Buchhandels bearbeitet, und hat die günstigsten Zeugnisse aufzuweisen, und sieht wo möglich auf eine dauernde Stellung, welche seinem Alter angemessen ist.

Gef. Offerten unter Chiffre A. # 4. bittet derselbe franco an Herrn **L. Rocca** in Leipzig zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

[8156.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Gehilfe, welcher dem Buchhandel seit neun Jahren angehört und in den letzten 3 Jahren die erste Gehilfenstelle in einer größeren Sortimentshandlung bekleidete, sucht bis zum 1. Oct. d. J. ein anderweitiges Engagement in einem größeren Geschäft. Herr C. Flemming in Glogau, sowie auch Herr A. Wienbrack in Leipzig werden die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

[8157.] **Stelle-Gesuch.**

Ein gut empfohlener, militairfreier Gehilfe, im 27. Lebensjahre und seit länger als zehn Jahren ununterbrochen im Buchhandel thätig, sucht eine anderweitige Stelle sogleich oder auch später anzutreten. Derselbe ist in allen Zweigen des Buchhandels wohl erfahren, leitete während der letzten 3 Jahre ziemlich selbstständig eine Sort.- und Verlags-Buchhandlung der preußischen Rheinprovinz und arbeitet seit Kurzem in einer Buchhdlg. Wiens. Zeugnisse sind einzusehen, so wie Näheres zu erfahren durch die löbl. **Rein'**sche Buchhandlung in Leipzig.

[8158.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 24 Jahren, kath. Religion, der bereits 6 Jahre im Buchhandel thätig gewesen und die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht ein anderweitiges Placement. Auf eine liebevolle Behandlung und angemessene Beschäftigung, Führung einer Handlungs-Strazze wird mehr gesehen, als auf ein hohes Salair. Hierauf Reflectirende wollen sich gefl. unter **M. S. # 86.** an die Redaction d. Bl. wenden.

[8159.] Den geehrten Bewerbern um die in meinem Geschäfte offen gewesene Stelle diene zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist, und danke recht herzlich für das mir bewiesene Vertrauen.

Bozen, den 24. Juni 1855.

Richard v. Paur,
Inh. d. Promperger'schen Buch.- u. Antiquarhdlg.

[8160.] **Besetzte Stelle.**

Die im Börsenblatte Nr. 72 unter der Chiffre R. H. # 2. f. Jt. als vacant ausgeschriebene Stelle ist bereits wieder besetzt, was den zahlreichen Bewerbern mit Dank für ihre gefl. Offerten hierdurch mitgetheilt wird.

[8161.] Denjenigen Herren, welche die Güte gehabt, sich um die Vacanz in unserem Geschäfte zu bewerben, auf diesem Wege zur Nachricht: daß diese Stelle jetzt besetzt ist.

Berlin, 1. Juli 1855.

Ernst & Korn.

Vermischte Anzeigen.

[8162.] **Bücher-Auction in Pest**
der hinterlassenen
werthvollen Bibliothek
weiland des Herrn
JOHANN v. CZECH,
k. k. Oberfinanzrath, ord. Mitgl. der ung. Academie,
bestehend aus allen Fächern der Literatur,
namentlich **Hungarica,**
welche den 16. Juli 1855 und die darauf folgenden Tage in **Pest** versteigert werden.

Cataloge sind zu haben in der **Fischer'**schen Antiquarhandlung, die auch Commissionen übernimmt.

[8163.] Verzeichnisse unserer beliebten, so stark begehrten Volksbücher sind wieder vorräthig, und bitten wir die Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, davon zu verlangen.

Berlin, im Juni 1855.

Trowitzsch & Sohn.

[8164.] **Auctions-** und **antiquarische Cataloge** bitte ich mir in dreifacher Zahl zu senden.

Leipzig, 2. Juni 1855.

Heinrich Matthes.

[8165.] **Damian & Sorge's** k. k. Universit.-Buchhandlg. in Gratz bittet die Verleger von Werken über

geistlichen (katholischen) Geschäftsstyl

um gefällige Einsendung eines Ex. à Cond.

[8166.] Allen Handlungen, welche O.-M. 1855 theils gar nicht, oder mit einem unverhältnißmäßigen Uebertrag saldirt haben, zur Nachricht, daß, so lange Rechnung 1854 nicht rein ausgeglichen ist, jede fernere Bestellung derselben unberücksichtigt bleibt.

Berlin, im Juni 1855.

Trowitzsch & Sohn.

[8167.] **Zur gefl. Beachtung!**

Die Remittenden des Herrn Moritz Arlt in Moskwa, von Ostermesse 1854, sind eingegangen und von mir befördert worden. Ausserdem erhielt ich Zahlungsliste nebst Deckung und werde ich erstere am 4. Juli erledigen.

Leipzig, am 2. Juli 1855.

Franz Wagner.

[8168.] **Inserate**
in unserm
Volks-Kalender pro **1856**
finden, bei einer Auflage von 40—45000 Exemplaren, die weiteste Verbreitung u. sind, besonders von Schriften populairen Inhalts, gewiß von gutem Erfolge. Die gespaltene Nonpareille-Zeile berechnen wir mit 5 Sgr. Die gespaltene Petit-Zeile mit 6 Sgr, größere Schriften nach Verhältniß des Raumes.

Auch in unserem
Reise- u. Notiz-Kalender pro **1856,**
der namentlich für Reisende und das handeltreibende Publicum bestimmt ist u. in circa 5000 Exemplaren verbreitet wird, sind Inserate, besonders die Reise-Literatur betreffend, von guter Wirkung, und berechnen wir die Petit-Zeile mit nur 2 Sgr.

Anzeigen zur Aufnahme erbitten jedoch bis spätestens zum 1. August, da die Kalender schon Ende August erscheinen.

Berlin, im Juni 1855.

Trowitzsch & Sohn.

[8169.] **Inserate**
für
Trewendt's Volkskalender 1856
erbitten wir uns bis Ende Juli. Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 5 Sgr und stellen unsern Geschäftsfreunden den Betrag in Jahresrechnung.

Breslau, d. 26. Juni 1855.

Trewendt & Granier.

[8170.] Bekanntmachungen aller Art
in den
Illustrirten Kalender
für 1856
werden bis zum 15. August angenommen und die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 4 Ngr netto berechnet.

Leipzig, 30. Juni 1855.

J. J. Weber.

[8171.] **Inserate**
für den, in einer Auflage von 25,000 Exempl. erscheinenden **landwirthschaftlichen Kalender**
Der Bauernfreund,
von
Frhrn. **L. v. Babo,**
erbitten wir uns baldigst. Die gesp. Petitzeile berechnen wir zu 12 kr. oder 3 Ngr.

Heidelberg, 1. Juli 1855.

Julius Groos'sche Univ.-Buchh.

[8172.] Die Redaction des **„Illustrirten Familienbuches"**, herausgegeben vom **Oesterreichischen Lloyd** in Triest, beehrt sich, das Ergebniß ihrer

Preis-Ausschreibung für naturwissenschaftliche Aufsätze

vom 15. October v. J. nachstehend bekannt zu geben. —

In Folge wechselseitiger Verständigung haben die Unterzeichneten einstimmig beschlossen, den ersten Preis dem mit dem Motto: „Der Naturwissenschaften sind viele, aber die Natur ist ein Einiges" eingesandten Aufsatz: **„Der Honig"** zuzuerkennen. Bei Eröffnung des versiegelten Briefes zeigte sich als Verfasser:

Dr. med. **Carl Reclam,**
prakt. Arzt, Privatdocent in Leipzig.

Den zweiten Preis erhielt mit Stimmenmehrheit der Aufsatz: **„Die menschliche Stimme"** mit dem Motto: „The proper study for mankind is man etc." Als Verfasser erwies sich:

Dr. **Berthold Sigismund**
in Rudolstadt a/Saale in Thüringen.

Ferner wurden aus einer bedeutenden Anzahl vorzüglicher Arbeiten, welche sich unter den 64 eingelaufenen Bewerbungsschriften befanden, folgende als den beiden gekrönten zunächst stehend einstimmig bezeichnet:

1. **Die Atmosphäre.** Als Verfasser zeigte sich: **P. Spiller,** Gymnasial-Oberlehrer in Posen.
2. **Der Bandwurm.** Von Dr. **Klenfeld,** prakt. Arzt in Görlitz in Pr. Schlesien.
3. **Betrachtungen über die Hautflügler.** Von **Max Perty,** phil. et med. Dr., ord. Prof. an der Hochschule in Bern.
4. **Der Phosphor.** Von Dr. phil. **Teod. Poleck,** Apotheker in Neisse in Pr. Schlesien.
5. **Die Zwerge.** Von Dr. phil. **G. H. Otto Volger** in Zürich. —

Wien, am 18. Juni 1855.
Leipzig, am 22. Juni 1855.

Vincenz Kollar. Ludwig Redtenbacher. A. Roßmäßler.

[8173.] Entgegnung auf die in Nr. 84 d. Bl. enthaltene „Anzeige der autorisirten Ausgabe von **Alex. Dumas' neuesten Werken."**

Experientia docet.

Auch ich hatte einst die Ehre, mit einem nicht minder, als Herrn Alex. Dumas berühmten französischen Romantiker zu Paris, ein Ueber-

einkommen zu treffen, wonach derselbe gegen eine wahrscheinlich bedeutendere[1]) Verbindlichkeit meinerseits seine neuesten Werke vor dem Abdruck im Manuscripte mir zuzusenden hatte und gesandt hat; doch habe ich nach einem Lehrgelde von 34,000 francs bereits vor Jahren auf die Ehre[2]) einer Autorisation freiwillig verzichtet, die für den Ernährer einer großen Familie ein zu kostspieliges Vergnügen und ohne reellen Nutzen gewesen wäre. Deßhalb überließ ich es mit innerer Genugthuung — ein Zuvorkommen wäre mir leicht geworden, da ich bekanntlich **vier Jahre früher**, ehe es Herrn v. H. beliebte, meinen Titel zu imitiren (und eine Ausgabe von Dumas' **Werken** zu bringen, während im Original jeder Roman nur unter Separattitel erscheint), Dumas' Schriften begonnen hatte und der in Paris lebende Uebersetzer mit dem Autor im freundlichsten Verkehr stand — jenem reichen und familielosen Herrn, der trotz seiner vorgerückten Jahre und seinem ansehnlichen Vermögen nicht unthätig sein mag. Die nächsten Bibliographien werden indeß bezeugen, was wahr oder falsch in berührter Anzeige gewesen, und ist meine Absicht hier nur, eben auf die Bibliographie aufmerksam zu machen.

Hätte Herr v. H., statt in vornehmem Stillschweigen mir gegenüber beharrend und statt meine erst kürzlich von ihm denuncirte Zuschrift vom Februar d. J. unter der Hand zu verbreiten — offen geantwortet, so wäre eine Verständigung wohl möglich gewesen und ich vielleicht von dem Verdacht geheilt worden, daß er absichtlich durch Nachahmung sowohl des Titels „Dumas' Schriften", als ganz besonders mit dem „Amerikanischen Lesekabinet" (dessen zweiten Roman er als: neueste Folge ankündigt) mich hat beeinträchtigen wollen. Trotzdem kann die beregte Anzeige mich nicht gegen die Person des Herrn v. H. einnehmen, da erstere augenfällig aus einer des Geschäfts[3]), wie der deutschen Sprache[4]) zu unkundigen Feder geflossen ist, um den Chef des Hauses zum Verfasser zu haben, dem auch als Verleger des bereits 1841 in 10. Auflage erschienenen: „Der Mann von Welt von Wenzel" dergleichen Ausdrücke — wenn nicht unbekannt, so doch — ungeläufig sein müssen.

Merkwürdig aber bleibt es immer, daß der Verleger von „Galetti, Weltkunde" sich dem Verdachte aussetzt, nicht zu wissen, daß die amerikanische Nation bereits Theil hat an dem **belletristischen Lesekabinet**, besonders wenn in demselben schon früher Romane, wie: „Mayne-Reid, die Skalpjäger" erschienen sind.

Leipzig, 3. Juli 1855.

Chr. E. Kollmann.

---

1) Herr v. H. hat Alles billiger als ich! Nicht allein, daß er Druck, Papier und Uebersetzersold mit Banknoten zahlen kann und auf seine Preise kein Coursagio geschlagen wird, so zahlt er außerdem wahrscheinlich auch nicht 1000 frcs. pr. Band des Manuscripts; sowie auch die Idee von Dumas' Schriften und Amerikan. Lesekabinet eine gewiß billige ihm gewesen ist, oder — er müßte für die Behelfe zur Organisation, die aus meinem Comptoir ihm zugegangen sind, sehr viel Geld bezahlt haben.

2) Chacun prend son plaisir où il le trouve.

3) Die letzten vier Zeilen sind ein so verbrauchter, nicht stichhaltiger Gemeinplatz, den jeder nur ein wenig routinirter Geschäftsmann sicher vermieden hätte und — zu deutsch: dies mein letztes Wort, da ich nicht mehr sagen kann.

In Wirklichkeit aber fürchte ich durchaus nicht eine Vergleichung beider Ausgaben; und bin nicht zweifelhaft, welcher der Preis der größeren Eleganz in Uebersetzung und Vollständigkeit (in Wien, Pesth ꝛc. **darf** so etwas Pikantes nicht erscheinen!) zuerkannt werden wird.

4) .. taktlos ist, daß .... herabsetzen **werde** Gegensatz von: „lange und größere."

Leipziger Börse am 4. Juli 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	139½	—
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	101⅞
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ₰ Lsdr. à 5 ₰	k. S.	—	108⅛
	2 Mt.	—	99⅞
Breslau pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	—
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	56⁹/₁₆
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	149⅛	—
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6. 17¼	—
		79⅜	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	82¼
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.		
Augustd'or à 5 ₰ à ⅕ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ₰ idem	„ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ₰ nach ger. Ausmünzungsfusse	„ d°.	—	8¼
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 12½
Holländ. Duc. à 3 ₰	auf 100	—	5
Kaiserl. d°. d°.	„ d°.	—	5
Bresl. d°. d°. à 65½ As	„ d°.	—	—
Passir d°. d°. à 65 As	„ d°.	—	—
Conv.-Species u. Gulden	„ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	—	2
Wiener Banknoten pr. 150 fl.		—	83¼
Gold pr. Mark fein Cölln.		—	—
Silber „ d°. d°.		—	—

Staatspapiere, Actien, etc.

excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere			
à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 ₰	86	—
	kleinere	—	—
à 4 % von 1847	von 500 ₰	99	—
à 4 % von 1852	von 500 ₰	—	99¾
	von 100 ₰	—	—
à 4½ % von 1851	von 500 u. 200 ₰	101⅝	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			
à 3⅓ %	von 1000 und 500 ₰	86	—
	kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ₰		78½	—
d°. d°. Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 ₰		—	99¾
Leipziger Stadt-Obligationen			
à 3 %	von 1000 und 500 ₰	—	95
	kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4 %		—	100⅜
d°. d°. d°. à 4½ %		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3⅓ %	v. 500 ₰	88½	—
	v. 100 u. 25 ₰	—	—
d°. à 3⅓ %	v. 500 ₰	94½	—
	v. 100 u. 25 ₰	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %		—	—
d°. d°. d°. à 3½ %		—	94
d°. d°. d°. à 4 %		100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %		106	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4½ %		—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %	von 1000 und 500 ₰	88	—
	kleinere	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %		—	—
d°. d°. d°. d°. à 5 %		64¼	—
Wiener Bank-Actien pr. St.		—	—
Leipziger d°. I. Emiss. à 250 ₰ pr. 100		—	157
Leipziger d°. II. d°. in Quittbog. d°.		137½	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ₰ pr. 100		211¼	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ₰ pr. 100		—	41
Alberts- d°. à 100 ₰ pr. 100		—	77
Berlin-Anhalt d°. à 200 ₰ pr. 100		159½	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ₰ pr. 100		—	312
Thüringische d°. à 100 ₰ pr. 100		—	111½

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Königlichen Kreis-Direction zu Leipzig. — Stuttgart. Protokoll der Generalversammlung des süddeutschen Buchhändler-Vereins, am 18. Juni 1855. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Herr Ed. Moses Heilbutt, Bücher- und Papierhändler in Altona. — Zur Anfrage und den Erwiederungen in Nr. 65 u. 73 des Börsenblattes. — Die Literaturen Oesterreichs. (Schluß.) — Zur Literatur des Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 8071—8173. — Leipziger Börse am 4. Juli 1855.

Anonyme 8072. 8073. 8074. 8075. 8076. 8104. 8150. 8151. 8152. 8153. 8154. 8155. 8156. 8157. 8158. 8160. 8162.
Aronsohn 8118.
Bechhold 8103.
Besser in St. 8088.
Boldemann 8083.
Carstens 8148.
Damian & S. 8108. 8165.
Doebereiner 8111.
Dülfer 8119.
Dümmler's Verl. 8078.
Ernst & K. 8099. 8161.
Fleischer, Fr. 8115.
Förstemann 8136.
Fränckel 8098.
Franke in Fr. 8106.
Frieblein in Gr. 8134.
Fritzsche, H. 8173.
Fues 8101.
Geisler 8117. 8121.
Gensel 8120.
Glaeser in P. 8149.
Groos'sche Univ.-B. in H. 8171.
Günther in L. 8077.
Hampe 8138.
Hartleben 8089.
Hartmann 8132.
Heubel 8092.
Heymann, E. 8084.
Hirt 8131.
Huch 8187.
Keßmann 8086.
Kießling, S. & Co. 8089.
Kollmann in L. 8173.
Kornicker & G. 8141. 8143.
Kuhlmey 8110.
Laupp 8114.
Lederer 8105.
Levy 8109.
Liesching & Co. 8135.
Lindemann 8122.
Lloyd, österr. 8172.
Logier 8128.
Lorck 8102.
Mathey & G. 8100.
Matthes 8164.
Meidinger Sohn & Co. 8126.
Mertens 8129.
Nasse 8127.
Nesselmann & Co. 8090.
Nestler & M. 8145.
Nisoff 8096.
Noteboom 8125.
v. Paur 8159.
Prandel & M. 8144.
Prätorius & S. in L. 8113.
Promperger 8159.
Schäfer in M. 8133.
Schaumburg in St. 8124.
Schimmelburg 8130.
Schmelzer 8140.
Schmid in O. 8091. 8097.
Schmidt in H. 8139.
Schöningh 8071. 8079.
Schulz in S. 8112.
Schulze's B. in B. 8142.
Sonnewald 8137.
Spithöver 8085. 8094.
Stage 8081.
Stenz 8107.
Trewendt & Gr. 8169.
Trowitzsch & S. 8163. 8166. 8168.
Verlagsanstalt, allgem. d. 8093. 8095. 8147.
Voldmar 8082.
Wagner in L. 8167.
Weber, J. J. in L. 8170.
Weilshäuser in L. 8146.
Züberlein 8116.

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Hemmelmann — Druck von B. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 6 (Juni 1855) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

SLUB
Wir führen Wissen.